Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 53 (1935)

Heft: 85

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 11. April
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 11 avril
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 85

Redaktion und Administration:
Ellingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 85

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenausweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire. / Bekanntmachung der Eidgenössischen Bankenkommission. — Avis de la Commission fédérale des banques. — Commissione federale delle banche. / Kreditkassen mit Wartezeit. / Canada: Modifications du tarif douanier. / France: Contingentement; Taxe à l'importation; Prohibition d'exportation de divers produits. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 9 Talons zu den 3 % Obligationen der S. B. B. von 1903, Nrn. 79399/405, 164572/73, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 111³)

Bern, den 9. April 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der verloren gegangenen Obligation Nr. 2603 von Fr. 1500 vom 30. Juni 1931, lautend auf die Bank in Brig, Brig, zugunsten des Adolf Luggen, Sohn Peter, in Termen, mit den Zinscoupons auf den 30. Juni 1933 und 30. Juni 1934 und auf letzteres Datum fällig, wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, von dieser ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt wird. Auf dem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 113³)

Brig, den 12. April 1935. **Der Instruktionsrichter:**
A. Salzmann.

Gottfried Amacher, Friedrichs sel., von Bönigen, stellt an den hierseitigen Richter das Gesuch, es möchte der Schuldbrief vom 30. September 1916, Grundbuchbelege G. Pf. Serie 1, Nr. 3321 von Fr. 1000, haftend auf der Liegenschaft Bönigen, Grundbuchblatt Nr. 73, dem Adolf Urfer-Urfer, von Bönigen, in Gstaad, gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849 ff. O. R. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 109¹)

Interlaken, den 6. April 1935. **Der Gerichtspräsident:**
Itten.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. März 1935 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 10,000, reduziert auf Fr. 8500, lautend auf Erwin Kammermann, von Romoos, Kaufmann, in Kriens, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Ekkehardstrasse, Zürich 1, datiert 7. Februar 1930, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 114³)

Zürich, den 12. April 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. März 1935 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 10,000, lautend auf Witwe Pauline Brodbeck-Steiger, Culmannstrasse 53, Zürich 6, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Culmannstrasse, Zürich 6, datiert 1. Mai 1923, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 115³)

Zürich, den 12. April 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 9875 für Fr. 1000 der Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, datiert 25. Oktober 1934, verzinslich zu 4¼ %, mit Halbjahreszinsscheinen ab 15. August 1935 wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 116³)

Zürich, den 12. April 1935.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 77 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 4. April 1932 als vermisst aufgerufenen Mäntel zu den 4 Obligationen Nrn. 14171/3 und 35991 zu je Fr. 500 des 3½ % Anleihens Kanton Bern von 1900, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 112)

Bern, den 9. April 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der im Luzerner Kantonsblatt Nr. 13 vom 30. März 1934 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 72, 74 und 76 vom 27. und 29. März und 3. April 1934 aufgerufene Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 25. September 1930, ab Liegenschaft Haus Nr. 634 aa, Steigerweg Nr. 9, mit Garten, Grundstück Nr. 1454, im Quartier Hof, Stadtgemeinde Luzern, wird, weil er innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, totgerufen und damit kraftlos erklärt. (W 110)

Luzern, den 9. April 1935.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Fournituren für Sattler, Wagenbauer usw. — 1935. 6. April. Die Kollektivgesellschaft **Gennheimer & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1934, Seite 2821), Fournituren für Sattler, Wagenbauer und Tapezierer, Automobil-Zubehör, Gesellschafter: Carl Friedrich Gennheimer und Gottfried Gennheimer, hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird anmit gelöscht.

Fournituren für Autokarosserien, Autosattlerei usw. — 6. April. Inhaber der Firma **Carl Gennheimer**, in Zürich 1, ist Carl Friedrich Gennheimer, von Zürich, in Zürich 6. Fournituren für Autokarosserien, Autosattlerei und Autozubehör, Reissverschlüsse und verwandte Artikel. Nüschelerstrasse 30.

Fournituren für Geschirrsattlerei usw. — 6. April. Gottfried Heinrich Gennheimer-Jankowsky, von Zürich, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter und Anna Gennheimer geb. Jankowsky, von Zürich, in Zürich 6, als Kommanditärin mit dem Betrage von Fr. 5000, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde der Stadt Zürich, d. d. 3. April 1935, haben unter der Firma **Gottfr. Gennheimer & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 ihren Anfang nahm. An die Kommanditärin Anna Gennheimer-Jankowsky ist Einzelprokura erteilt. Fournituren en gros für Geschirrsattlerei, Autosattlerei und Reiseartikel. Zähringerstrasse 32.

Sanitäre Apparate. — 8. April. **Bamberger, Leroi & Co. Zürich Aktiengesellschaft (Bamberger, Leroi & Co. Zurich Société Anonyme) (Bamberger, Leroi & Co. Zurich Limited) (Bamberger, Leroi & Co. Zurigo Società Anonima)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 12. Juni 1931, Seite 1282). In ihrer Generalversammlung vom 30. März 1935 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 540,000 auf Fr. 501,000 beschlossen durch Vernichtung von 65 Inhaberaktien zu Fr. 600. § 3 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Es zerfällt das Fr. 501,000 betragende Aktienkapital in 835 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 600. Durch eine weitere Revision von § 29 der Statuten werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt.

8. April. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Buch a. Irchel**, in Buch a. I. (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1927, Seite 636). Jakob Brandenberger (Präsident) und Heinrich Bänteli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Jakob Wartmann, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident, Konrad Weilenmann, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Arnold Gubler, Landwirt, als Aktuar, und Albert Ruf, Posthalter, als Beisitzer, beide von und in Buch a. I. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

8. April. **Witwen- und Waisenkasse der Lehrerschaft der Kantonsschule Winterthur und des Ulrich Aeschlimann-Hoepli-Fonds,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 198 vom 25. August 1927, Seite 1532). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft sind ausgetreten Dr. Gottlieb Geilinger und Dr. Heinrich Wolfer; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. Walter Wirth, Professor, von Zürich, in Winterthur, als Stellvertreter des Vorsitzenden, und Ernst Jester, Direktor, von Altavilla (Freiburg), in Winterthur. Der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter zeichnen je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich Gottfried Kellerstrasse 2.

Einrahmungen, Bijouterien, Comestibles. — 8. April. Die Firma **Chaskiel Lewkowicz,** in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1931, Seite 10), Handel in Semi-Email-Einfassungen, Einrahmungen und Haarbijouterien, verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Comestibles. Das Geschäftsdomizil befindet sich an der Löwenstrasse 33, in Zürich 1. Der Inhaber wohnt wie bisher in Zürich 10.

8. April. **Terra Gesellschaft für Grundbesitz,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1934, Seite 405). Carl Jäggli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied mit Einzelunterschrift in den Vorstand gewählt Dr. Arnold Locher, Rechtsanwalt, von Hasle b. Burgdorf (Bern), in Zollikon.

Import, Export, Kommission. — 8. April. Die Firma **Hans Widmer,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1933, Seite 1238), Import, Export, Kommission, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Brandschenkestrasse 43, in Zürich 2.

8. April. Die Genossenschaft **Verband der Hotel-, Privat- und Fremden-Pensionen,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1927, Seite 1693), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Augustinergasse 28, in Zürich 1 (bei J. Diener).

8. April. Inhaber der Firma **Roggen, Laubegg-Apotheke,** in Zürich 3, ist Günther Roggen, von Murten (Freiburg), in Zürich 8. Betrieb einer Apotheke. Uetlibergstrasse 107.

Kolonialwaren. — 8. April. Die infolge Konkurserkenntnisses des Konkursrichters von Zürich am 13. September 1934 erfolgte amtliche Löschung der Firma **Emil Tanner,** Handel in Kolonialwaren en gros, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2570), wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

8. April. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Mercerie- und Manufakturwaren. — **Frau Johanna Brauchli,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1933, Seite 246), Handel in Mercerie- und Manufakturwaren.

2. Kinematograph. — **Edmund Jaroczynski,** in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1932, Seite 2470), Betrieb des Kino Nordstern.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1935. 5. April. **Film & Ton A. G. in Liq.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. September 1934, Seite 2890). Die Liquidation ist nun vollständig durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Zentralheizungsanlagen. — 5. April. Inhaberin der Firma **Lehmann-Hirschi,** in Bern, ist Clara Lehmann geb. Hirschi, von Seeberg, in Bern. Zu deren Geschäftsbetrieb erteilt der Ehemann Otto Lehmann ausdrücklich seine Zustimmung im Sinne des Art. 167 Z. G. B. Zentralheizungsanlagen. Beundenfeldstrasse 32.

Reklameartikel. — 5. April. **Vitra A. G.,** mit Sitz in Bern, Handel und Fabrikation von Reklameartikeln aller Art (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1934, Seite 3527). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. April 1935 sind die Statuten der Gesellschaft abgeändert worden. Das Aktienkapital von bisher Fr. 2000 wird durch die Neuausgabe von 50 Aktien zu Fr. 200 um den Betrag von Fr. 10,000 erhöht. Es beträgt jetzt Fr. 12,000 und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200. Die Aktien sind voll einbezahlt. René Ernst ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Als einziges Mitglied und zugleich Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Heinrich Kaegi, von Illnau, Ingenieur, in Konolfingen. Er besitzt Einzelunterschrift. Neues Domizil: Weissensteinstrasse 80 (eigene Lokalitäten).

8. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugesellschaft Effingerstrasse A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1932, Seite 1188), ist Alfred Brunschwyler ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Walter Garbani, von Gresso (Tessin), Malermeister, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem andern Verwaltungsratsmitglied.

8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Garage Effingerstrasse A. G.,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1932, Seite 577), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1935 die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 auf Fr. 75,000 beschlossen durch Einzug und Annullierung von 25 Aktien zu Fr. 1000. Art. 3 der Gesellschaftsstatuten wurde entsprechend revidiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 75.000, eingeteilt in 75 Namenaktien zu Fr. 1000. Rudolf Pulver und Louis Paris sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften, sowie die Kollektivzeichnungsberechtigung des Emil H. Thommen, sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus den zwei bisherigen Mitgliedern: Emil Heinrich Thommen und Werner Küng. Emil Heinrich Thommen ist Präsident des Verwaltungsrates und führt nun Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Werner Küng führt keine Unterschrift.

Beteiligungen. — 8. April. Die Firma **Davion A. G.,** mit Sitz in Bern, Beteiligung an andern Unternehmungen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1934, Seite 601), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1935 die Statuten teilweise abgeändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Tabak, Zigarren. — 8. April. Die Einzelfirma **Oscar Knörri,** in Bern, Tabak- und Zigarrenhandlung (S. H. A. B. Nr. 142 vom 4. Oktober 1890, Seite 709), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Gasthof. — 9. April. Inhaberin der Firma **Frau Moser-Zybach,** in Bern-Bümpliz, ist Wwe. Ida Moser geb. Zybach, von Herbligen, in Bern-Bümpliz. Betrieb des Gasthof z. Bären. Bümplizstrasse 150.

Bureau Burgdorf

Apotheke. — 25. März. Die Firma **Dr. Brögli,** Betrieb der «Neuen Apotheke», in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 128 vom 4. Juni 1930), ist wegen Vermietung des Geschäftes erloschen.

6. April. Inhaber der Firma **von Däniken Neue Apotheke Burgdorf,** mit Sitz in Burgdorf, ist Anton von Däniken, von Obererlinsbach, Apotheker, in Burgdorf. Betrieb der Neuen Apotheke. Metzgergasse Nr. 6.

8. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Schweizerischer Baumeisterverband Sektion Oberaargau-Emmental,** mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1934), sind ausgetreten Oskar Schneeberger, Ernst Hügli, Fritz Weibel, Hans Käsermann, Hans Reinhard und Ambrosius Marazzi. Ihre Unterschriftsberechtigungen sind erloschen. In den Vorstand sind neu gewählt worden: Präsident: Karl Hornung, von St. Gallen, Baumeister, in Langenthal; Vizepräsident: Paul Amstein, von Wila, Architekt, in Burgdorf; Sekretär: Ernst Müller, von Untersteckholz, Baumeister, in Lotzwil; Kassier: Karl Bürgi, von Lützelflüh, Baumeister, in Wangen a. A.; Beisitzer: Peter Miglierina, Unternehmer, von und in Langnau i. E.; Ernst König, Zimmermeister, von und in Iffwil; Fritz Christen, bisher Präsident. Präsident oder Vizepräsident führen zusammen mit einem Mitglied des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau de Courtelary

5 avril. La **Fabrique d'Horlogerie Vilray S. A. (The Vilray Watch Co. Limited),** à Villeret (F. o. s. du c. du 24 mars 1934, n° 70, page 783), a été déclarée dissoute par assemblée générale du 29 mars 1935. Cette assemblée ayant constaté que la liquidation avait été opérée antérieurement et que cette liquidation est actuellement terminée, la raison est radiée.

5 avril. **Banque cantonale de Berne, Succursale de St-Imier,** avec siége principal à Berne et succursale à St-Imier (F. o. s. du c. du 14 février 1934, n° 37, page 406). La signature collective de Alfred Aellig pour la succursale de St-Imier est radiée. Par contre, le conseil de banque, dans sa séance du 1er mars 1935, a conféré la signature collective pour toutes les succursales et agences à Otto Würgler, directeur, de Jegenstorf, à Berne, membre de la direction. Le directeur Würgler est donc autorisé à engager valablement la succursale de St-Imier, en signant collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou procuration pour ladite succursale. En plus, le conseil de banque, dans sa séance du 28 décembre 1934, a conféré la procuration collective pour la succursale de St-Imier à Germain Houriet, de Tramelan, à St-Imier. La procuration collective de André Rosselet est radiée.

8 avril. **Banque cantonale de Berne, Succursale de Tramelan,** avec siége principal à Berne et succursale à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 19 juillet 1933, n° 166, page 1765). La signature collective du directeur Alfred Aellig pour la succursale de Tramelan est radiée. Par contre, le conseil de banque, dans sa séance du 1er mars 1935, a conféré la signature collective pour toutes les succursales et agences au directeur Otto Würgler, de Jegenstorf, à Berne, membre de la direction. Le directeur Würgler est donc autorisé à engager valablement la succursale de Tramelan, en signant collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou procuration pour ladite succursale.

Bureau Interlaken

Schuh- und Sportgeschäft. — 9. April. Der Inhaber der Einzelfirma **Fritz Molitor,** in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1919, Seite 770), ändert die Natur des Geschäfts ab in: Schuh- und Sportgeschäft, Spezialität handgemachte Ski- und Bergschuhe. Der Firmainhaber ist nunmehr infolge Einbürgerung in Lauterbrunnen heimatberechtigt.

Stoffe, Konfektion, Mercerie usw. — 9. April. Der Inhaber der Einzelfirma **Friedrich Schneider-Stettler, vormals G. Egger-Braun,** in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 154 vom 21. Juni 1921, Seite 1254), ändert die Firma ab in **Friedrich Schneider-Stettler** und die Natur des Geschäfts in: Stoffe, Konfektion, Mercerie, Bonneterie.

9. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Alpfleckviehzuchtgenossenschaft Wengen,** mit Sitz in Wengen, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 17. Oktober 1931, Seite 2226), ist der Vizepräsident Hans Fuchs und der Sekretär Emil Gertsch zurückgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. In den Hauptversammlungen vom 16. Oktober 1933 und 27. März 1935 wurden an deren Stelle in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident: Fritz Gertsch-Abbühl, Hotelier, und als Sekretär: Ulrich Graf, Landwirt, am Schleif, beide von Lauterbrunnen, in Wengen. Der Präsident oder der Vizepräsident und Sekretär führen namens der Genossenschaft nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung zu zweien.

9. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Hydranten- & Trinkwasserversorgung Gimmelwald,** mit Sitz in Gimmelwald, Gemeinde Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1929, Seite 1606), ist der Präsident Adolf von Allmen, Metzger, der Sekretär Christian Rubin und der Kassier Heinrich Feuz, Eschen, zurückgetreten; die Unterschriften von Adolf von Allmen und Christian Rubin sind erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 29. April 1933 sind an deren Stelle gewählt worden: als Präsident: Heinrich Feuz, Zimmermeister, Fluh; als Sekretär: Emil Gertsch, Landwirt, Pfandstatt, und als Kassier: Fritz Brunner, Landwirt, Moserli; alle von Lauterbrunnen, in Gimmelwald. Der Präsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft nach aussen die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

5. April. **Kantonalbank von Bern, Filiale Langnau,** mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1932, Seite 1830). Die Kollektivunterschrift von Direktor Alfred Aellig für die Filiale Langnau ist erloschen. In seiner Sitzung vom 1. März 1935 hat der Bankrat die Kollektivunterschrift des zum Mitglied der Zentralleitung gewählten Direktors Otto Würgler, von Jegenstorf, in Bern, auf sämtliche Filialen und Agenturen ausgedehnt. Direktor Würgler ist daher berechtigt, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Langnau letztere zu vertreten und für sie rechtsgültig zu zeichnen.

Bureau Laufen

Spezereien, Wein. — 8. April. Inhaberin der Firma **Hermine Steiner,** mit Sitz in Liesberg, ist Frl. Hermine Steiner, von und in Liesberg. Spezereihandlung und Verkauf von Wein über die Gasse.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Hotel. — 9. April. Die Einzelfirma **Konrad Lütolf,** Betrieb des Hotels Viktoria, in Reuti, Gde. Hasliberg (S. H. A. B. Nr. 276 vom 18. November 1919, Seite 2021), ist infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau Thun

5. April. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Schwarzenegg** besteht, mit Sitz in Schwarzenegg, Gde. Unterlangenegg, eine Genossenschaft im Sinne von Art. 678 ff. des O. R. Die Statuten datieren vom 26. November 1934. Die Genossenschaft bezweckt, die in ihrem Bereich liegende Gegend aus den Quellen im Rohrimoos mit Trinkwasser zu versorgen. Sie erwirbt zu diesem Zwecke das Eigentum an diesen Quellen und an allen zudienenden Rechten und Anlagen und übernimmt deren künftige Verwaltung und Instandhaltung. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer von ihren Quellenrechten einen Brunnenanteil besitzt. Der Beitritt erfolgt bei der Gründung durch Unterzeichnung der Statuten, später durch schriftliche Beitrittserklärung, und Aufnahme durch die Hauptversammlung. Geht ein Brunnenanteil durch Veräusserung von einem Genossenschafter auf einen Dritten über, so hat dieser ebenfalls schriftlich den Beitritt zu erklären. Bei Handänderung infolge Erbganges geht die Mitgliedschaft auf die Erben über. Der Austritt erfolgt durch Austrittserklärung, Ausschluss, Tod, Konkurs, Veräusserung der Genossenschaftsanteile mit der Anmeldung der Handänderung. Die Brunnenanteile sollen in der Regel nur in Verbindung mit der Liegenschaft, zu der sie gehören, veräussert werden. Separate Veräusserung ist nur zulässig mit Zustimmung der Hauptversammlung. Die Brunnenanteile dürfen ohne Bewilligung des Vorstandes nur als Ganzes veräussert werden. Der Verkauf von solchen unter einem Minutenliter ist untersagt. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Werte der Quellenrechte, nebst Leitungen und Zubehörden. Es wird eingeteilt in Anteile von je ein Minutenliter und der Wert eines Minutenliters auf Fr. 50 festgestellt. Als Ausweis für ihre Anteilsberechtigung erhalten die Genossenschafter Anteilscheine, entsprechend der ihnen zustehenden Anzahl Minutenliter. Der ausscheidende Genossenschafter hat keinerlei Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Zur Deckung der Kosten des Unterhaltes und der Verwaltung bestimmt die Hauptversammlung die nötigen Unterhaltungsbeiträge. Diese sind auf die Mitglieder im Verhältnis ihrer Anteilscheine zu verteilen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Schiffmann, von Homberg, Landwirt, Graben, Schwarzenegg; Vizepräsident: Arnold Fahrni, von Eriz, Landwirt, Bälliz, Schwarzenegg; Sekretär-Kassier: Ernst Kropf, von Teuffenthal, Wagner, im Ried, Schwarzenegg; Brunnenmeister: Johann Wermuth, von Eggiwil, Mechaniker, in Schwarzenegg, und Beisitzer: Karl Salzmann, von Eggiwil, Landwirt, Allmend, Schwarzenegg; alle Gemeinde Unterlangenegg.

Chemisch-technische Produkte. — 6. April. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Mathys,** mit Sitz in Thun, ist Fritz Mathys, von Oberönz, in Thun. Vertrieb der chemisch-technischen Produkte der Firma A. Veith, Zürich. Bälliz 20.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

1. April. Die **Elektrizitätsgenossenschaft Diemtigen,** mit Sitz in Diemtigen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. August 1921, Seite 1690), hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. März 1933 den Vorstand neu bestellt. Am Platze der bisher eingetragenen Arnold Klossner, Präsident, August Dubach, Vizepräsident, und Jakob Mani, Sekretär, deren Unterschriften erloschen sind, sowie der Beisitzer Jakob Küng und Karl Erb, welche in ihrer erwähnten Eigenschaft ausscheiden, sind neu gewählt worden: als Präsident: Karl Erb, Johannes sel., von Röthenbach i. E., Landwirt, im Krummenacker zu Diemtigen; als Vizepräsident: Hans Küng, Wilhelms sel., von Heiligenschwendi, Viehzüchter auf Styg zu Diemtigen; als Sekretär: Erwin Kunz, Friedrichs, Viehzüchter am Wyler, von und zu Diemtigen; als Beisitzer: Fritz Reber, Johannes sel., Landwirt auf dem Hubel, von und zu Diemtigen, und Hans Grüneisen, des Johannes, Landwirt am Wyler, von und zu Diemtigen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen für die Genossenschaft und zwar kollektiv je zu zweien.

8. April. Inhaber der Firma **Hans zum Wald, Landesprodukte,** mit Sitz in Erlenbach i. S., ist Hans zum Wald, Johann Alfreds, von und in Erlenbach i. S. Handel in Landesprodukten.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Waren aller Art. — 1935. 6. April. Der Inhaber der Firma **Fridolin Anderhub,** in Steinen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1932, Seite 690), Vertretungen von Waren aller Art, hat den Wohn- und Geschäftssitz nach Luzern verlegt. Nachdem die Eintragung daselbst erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1935, Seite 852), wird die Firma im Handelsregister des Kantons Schwyz gestrichen.

Elektrische Anlagen, Velos. — 6. April. Inhaber der Firma **Benedikt Gwerder,** in Vorderthal, ist Benedikt Gwerder-Birkl, von Ingenbohl, in Vorderthal. Elektrische Anlagen und Velohandlung. Bezirksstrasse.

Wirtschaft, Spezereien, Holzhandlung. — 6. April. **M. Ziltener's Erben,** in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1932, Seite 1889). Aus der Kollektivgesellschaft ist Wwe. Barbara Ziltener infolge Todes ausgeschieden und somit deren Einzelunterschriftsberechtigung erloschen. Die Firma wird rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter Meinrad Ziltener und Anna Ziltener. Ferner wurde aus der Geschäftsnatur der Betrieb der Sägerei fallen gelassen.

Telephonzellen-Fabrikation. — 8. April. Die von der Firma **A. Blaser & Söhne,** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1930, Seite 1865), Spezialfabrikation der Telephonzellen «Antiphon» Pat. Tobler und mechanische Schreinerei, an Max Walder, von Zürich, in Küsnacht, und Arthur Sahli, von Wohlen (Bern), in Zürich, erteilte, jedoch nicht eingetragene Einzelprokura ist erloschen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1935. 6. April. Aus dem Vorstand des Vereins **Geschäftsverband Engelberg,** mit Sitz in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 749), sind die Mitglieder Wilhelm Bürschkes-Waser und Emil Arndt-Mayer ausgetreten und ihre Unterschriften erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Josef Beerli, von Bischofszell (Thurgau), Kaufmann, als Aktuar, und Ernst Zurflüh, von Ebligen-Oberried (Bern), Kaufmann, beide in Engelberg. Sämtliche Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

6. April. Der Verein unter der Firma **Winterkurverein Engelberg,** in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1917, Seite 1414), hat seine Statuten teilweise revidiert, letztmals unter dem Datum vom 31. Oktober 1934 und dabei gegenüber den publizierten Tatsachen folgende Aenderungen beschlossen: Eine persönliche Haftbarkeit für Vereinsverbindlichkeiten ist für Passivmitglieder ausgeschlossen. Hingegen besteht für die Aktivmitglieder des Vereins die persönliche Haftbarkeit, doch nur soweit als durch Mehrheitsbeschlüsse in Vereinsversammlungen sich die Mitglieder verpflichten, für beschlossene finanzielle Operationen aufzukommen. Der Vorstand besteht aus Präsident, Kassier, Aktuar und zwei weitern Mitgliedern. Die übrigen Aenderungen in den Statuten berühren die publizierten Tatsachen nicht. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident Adalbert Odermatt, von Dallenwil (Nidwalden), Hotelier, in Engelberg, oder der Stellvertreter Arnold Cattani, letzterer bisher, in Einzelzeichnung. Gottfried Fassbind ist als Präsident zurückgetreten und dessen Unterschriftsberechtigung erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1935. 6. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Verkaufszentrale für Schweiz. Edelfelle,** mit Sitz in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 206 vom 4. September 1933, Seite 2094), ist das Mitglied Otto Ernst zurückgetreten. Eine Ersatzwahl hat nicht stattgefunden.

Glarus — Glaris — Glarona

1935. 8. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Vereinigten Edelstahl-Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1927, Seite 1811, und Nr. 259 vom 6. November 1931, Seite 2358), ist Rechtsanwalt Gustav Wirth, in Zürich, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde Rechtsanwalt Dr. Conrad Meyer, von und in Zürich, gewählt. Er führt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft.

Finanzielle und industrielle Transaktionen usw. — 8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Capinforma A. G. (Capinforma S. A.),** bisher in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 1. Oktober 1931, Seite 2105, und Nr. 38 vom 15. Februar 1933, Seite 373), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Dezember 1934 die Statuten abgeändert und den Sitz der Gesellschaft nach Glarus verlegt. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 22. September 1931 und sind in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1932 abgeändert worden. Die übrigen am 10. Dezember 1934 getroffenen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Zweck der Gesellschaft ist die Vornahme aller finanziellen und industriellen Transaktionen, Ankauf und Verkauf von Immobilien und Mobilien, Erteilung von Auskünften wirtschaftlicher und persönlicher Natur, sowie die Verwaltung aller dieser Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende unteilbare Aktien zu Franken 100. Soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, erfolgen diese durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Emil Gut, Garagist, in Richterswil, Hermann Bühler, Kaufmann, in Richterswil, und Charles Mader-Keller, Kaufmann, in Dietikon; deren Unterschriften sind erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Giacomo Diani, Zivilingenieur, von Rossura (Tessin), in Zürich, welcher für die Gesellschaft Einzelunterschrift führt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Heinrich Heer, Rechtsanwalt, in Glarus, Burgstrasse.

Zug — Zoug — Zugo

Apparate-, Instrumenten- und Maschinenbau. — 1935. 6. April. **Landis & Gyr A.-G. (Landis & Gyr S. A.) (Landis & Gyr Limited),** in Zug (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1934, Seite 3635). Die Firma erteilt Prokura an Josef Stadler, Dipl. Ingenieur, von Aadorf (Thurgau), in Zug. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Kollektivunterschriftsberechtigten.

9. April. Aus dem **Katholischen Stations-Verein Bülach,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1935, Seite 654), ist der Aktuar Dr. Karl Hain ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde als Aktuar gewählt: Julius Bondolfi, von Poschiavo, Vikar, in Bülach. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Epicerie, fourrages. — 1935. 8 avril. Le chef de la raison **Philippe Pochon,** à Bulle, est Philippe Pochon, feu Isidore, originaire de Dompierre, domicilié à Bulle. Epicerie, fourrages.

Electrodes pour soudure électrique, etc. — 8 avril. La société en nom collectif **P. Deillon & Cie.,** fabrication et vente d'électrodes pour soudure électrique, à Bulle (F. o. s. du c. du 15 janvier 1935, n° 11, page 127), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce actuel celui de: Fabrication d'appareils extincteurs et fabrication d'appareils pulvérisateurs.

Bureau de Châtel-St-Denis

Auberge. — 8 avril. Le chef de la maison **Maria Esseiva,** à La Verrerie, Progens, est Mlle Maria fille de Joseph Esseiva, originaire de Le Crêt et Maules, à Progens. Exploitation de l'auberge de l'Union Fédérale à Progens (Verrerie de Semsales).

Bureau de Fribourg

6 avril. Conformément aux statuts du 23 mars 1935, il a été constitué avec siège à Fribourg, une association, dans le sens des art. 60 et ss. du C. c. s. sous la dénomination **Ferienheim St. Joseph.** La

durée de l'association est illimitée. Elle a pour but d'ouvrir un home de vacances pour les enfants pauvres de la classe ouvrière, leurs familles ou membres de celles-ci, ayant besoin de repos. Pour atteindre ce but, l'association a le droit d'acquérir ou de vendre des immeubles et de contracter des emprunts. Le fonds social est créé: a) par les cotisations des membres; b) par des contributions de bienfaiteurs et l'appui des autorités; c) par des donations, des legs et autres libéralités. Les biens de l'association garantissent seuls les engagements de celle-ci, toute responsabilité personnelle des sociétaires étant exclue. Peuvent devenir membre de l'association, toutes les personnes des deux sexes, des personnes morales, sociétés, corporations et associations. L'admission comme membre intervient par décision de la direction, sur demande orale ou écrite. La cotisation annuelle des membres est fixée à fr. 5 au moins. Celui qui s'est acquitté d'une cotisation unique de 100 francs au moins, reste membre de l'association, sans être tenu de payer d'autres contributions. Les membres de l'association n'ont individuellement aucun droit au fonds social. La sortie de l'association est admise dans le sens de l'art. 70 C. c. s. pour la fin de l'année civile, moyennant un avertissement écrit et préalable de six mois. Les membres démissionnaires ou ceux qui ont été exclus, ainsi que leurs héritiers n'ont aucun droit au fonds social. L'exclusion des membres est de la compétence de la direction qui n'est pas tenue de motiver ses décisions. L'association est régie par une direction composée de 4 à 7 membres. La direction se constitue elle même. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président avec un autre membre de la direction. La direction peut accorder la signature collective à des fondés de pouvoirs ou à des mandataires. La direction est composée comme suit: Alphonse Philipona, d'Oberschrot et Planfayon, chanoine, à Fribourg, président; Jean Aebischer, de St-Antoine, directeur et aumonier des ouvriers, vice-président et secrétaire; Joseph Jungo, de Guin, forestier, à Fribourg, caissier, Auguste Pilloud, de Châtel-St-Denis, dominicain, à Fribourg. Le bureau de l'association se trouve à la cure de St-Jean, Planche supérieure 244.

8 avril. Alphonse Spielmann a cessé d'être président, et Hilaire Bays d'être secrétaire du comité de la **Société de laiterie de Senèdes**, société coopérative dont le siège est à Senèdes (F. o. s. du c. du 6 juin 1930, n° 130, page 1214). Leurs signatures sont éteintes. Ont été élus à leur place en qualité de président: Madame Papaux, originaire de Treyvaux, agriculteur, à Treyvaux, et en qualité de secrétaire: Léonard Kolly, originaire d'Essert, agriculteur, à Essert. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1935. 1. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Welschenrohr**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1545), ist der Vizepräsident Oskar Gunzinger ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde der bisherige Beisitzer Mathé Fluri und zum Beisitzer Niklaus Allemann, Johanns sel., Schalenmacher, von und in Welschenrohr, gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bisher der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien.

Bureau Breitenbach

Schmiede. — 6. April. Inhaber der Einzelfirma **Gustav Häner**, in Nunningen, ist Gustav Häner-Meury, Schmiedmeister, von und in Nunningen. Betrieb einer Schmiedewerkstatt. Wohnhaus Nr. 246 in Nunningen.

Bureau Olten-Gösgen

8. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Epos Aluminiumwerke E. Pfaendler & Cie. Aktiengesellschaft**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1934, Seite 2727), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. März 1935 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Andere Aenderungen berühren die früher publizierten Bestimmungen nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist der Vizepräsident Heinrich Heer, Vater, infolge Todes ausgeschieden. Er führte die Unterschrift nicht. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Heinrich Heer, Sohn, Ingenieur, von Glarus, in Zürich, ohne Unterschriftsberechtigung. Vizepräsident ist nun das bisherige Verwaltungsratsmitglied Fritz Dick.

8. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Wartburg-Waagen A.-G.**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1934, Seite 1188), ist Oscar Hasler ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nun: Hinterer Steinacker 39.

Uhren, Bijouterie. — 8. April. Der Inhaber der Einzelfirma **Gottfried Meyer**, in Olten, Handel in Uhren und Bijouterie (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1934, Seite 2859), hat den Geschäftssitz nach Solothurn verlegt, wo die Eintragung im Handelsregister erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1935, Seite 867). Die Firma wurde im herwärtigen Handelsregister gelöscht.

8. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Schönenwerd und Umgebung**, in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1933, Seite 25), ist der Vizepräsident Franz Meier ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident gewählt: Walter Giger, Angestellter, von und in Niedergösgen. Er führt mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Stadt Solothurn

Chemische Waschanstalt. — 6. April. Carl Schwarzmann, Heinrichs sel., von Büttenhardt (Schaffhausen), und Frl. Martha Glur, Emils sel., von Roggwil (Bern), beide wohnhaft in Olten, haben unter der Firma **Schwarzmann & Glur**, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 begonnen hat. Chemische Waschanstalt «Vapeur», Hauptbahnhofstrasse 5.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1935. 3. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Konsumgenossenschaft « Konkordia » Basel und Umgebung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1934, Seite 439), Beschaffung von Gebrauchsartikeln für die Mitglieder usw., sind Karl Oeschger, Gustav Raueh und Emil Thalmann ausgeschieden; die Unterschriften des Karl Oeschger und des im Vorstand verbleibenden Noe Schmidt-Schleeht sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Josef Kaufmann, Beamter, von Etziken (Solothurn), Präsident, und Augustin Isenmann, Schreinermeister, von Basel, beide in Basel. Sie führen die Unterschrift zusammen unter sich oder je einer mit dem Verwalter.

Elektrisches Installationsgeschäft. — 4. April. **Fritz Leisinger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1924, Seite 549), elektrisches Installationsgeschäft. Der Inhaber ist Bürger von Basel.

Kunstgewerbliche Werkstätte usw. — 4. April. **Wilh. Dollinger**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 307 vom 11. Dezember 1909, Seite 2046/7), kunstgewerbliche Werkstätte usw. Der Inhaber ist Bürger von Basel.

Kommission, Spedition usw. — 4. April. Die **Seegmüller & Cie Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1932, Seite 349), Kommission, Spedition usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1935 als weiteren Geschäftszweck aufgenommen Betrieb eines Reisebureaus, Handel in Benzin. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Galvanotechnik. — 4. April. Die offene Handelsgesellschaft «Riedel & Co», in Bielefeld (Gesellschafter Arthur Riedel und Franz Bachmann, beide deutsche Staatsangehörige, in Bielefeld), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bielefeld hat am 1. April 1935 in Basel eine Zweigniederlasssung errichtet unter der Firma **Riedel & Co Bielefeld Zweigniederlassung Basel.** Ausser den beiden Gesellschaftern ist zur Vertretung der Zweigniederlassung befugt der Prokurist Max von Eberstein, deutscher Reichsangehöriger, in Basel. Spezialfabrik für Galvanotechnik. Wettsteinallee 85.

Seidenband und Seidenstoff. — 4. April. Aus der Kollektivgesellschaft **E. Mackenthun & Co**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2242), Engroshandel in Seidenband und Seidenstoff, ist der Gesellschafter Karl Eduard Georg Mackenthun in Leipzig infolge Todes ausgeschieden. Der Prokuraträger Adolf Schlosser wohnt nun in Lörrach. Das Geschäftslokal befindet sich Freie Strasse 44 (Bureau).

Papierwaren. — 4. April. In der **Rudolf Schleuss Aktiengesellschaft Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1934, Seite 2078), Handel in Papierwaren aller Art, ist die Unterschrift des Jean Widmer erloschen.

Beteiligungen usw. — 4. April. Die **Vafit A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1933, Seite 703), Verwaltung von Beteiligungen usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 4. März 1935 die Statuten teilweise geändert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr Betrieb industrieller und kaufmännischer Geschäfte aller Art.

4. April. Aus dem Vorstand der **Wohngenossenschaft Eglisee**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1933, Seite 1990), Beschaffung gesunder und billiger Wohnungen, sind ausgeschieden Fritz Nussbaumer-Basler, Hans Fürst-Huber, Ernst Siefert-Grass, Georg F. Hofmann, Hans Zurkinden-Wetzel, Rosa Kapp und Hermann Haas-Schäublin; die Unterschriften der vier ersten sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt Emil Zulauf-Schütz, Zentralverwalter des A. C. V. beider Basel, als Präsident; Jules Altermatt-Notz, Kaufmann, von Solothurn, als Kassier; Pierre Matthey-Doret, Buchhalter, von La Brévine; Hans Höhn-Räber, Commis, von Basel; Emil Heygel-Charre, Bankangestellter, von Basel; Fritz Scheidegger-Stäuble, Grenzwachtkorporal, von Luzern; August Schild-Rehfuss, Billeteur der B. St. B., von Basel; Adolf Stegmann-Römpp, Schreiner, von Basel, und Ernst Tschopp-Gisler, Lagerist, von Basel; alle in Basel. Es wurden gewählt als Vizepräsident Heinrich Wunsch-Würtenberger, und als Sekretär Louis Grosehupf-Jäger, bisherige Mitglieder des Vorstandes. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier führen die Unterschrift zu zweien.

Chemisch-technische Produkte. — 4. April. Die Firma **Otto Engler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1934, Seite 1388), Vertrieb von chemisch-technischen Produkten usw., wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Backofenbau. — 4. April. Die Kollektivgesellschaft **Metzger & Pauli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1932, Seite 1597), Backofenbau, ist durch Konkurs aufgelöst worden und wird daher von Amtes wegen gestrichen.

Damenstrümpfe usw. — 4. April. Die **Baseta A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1934, Seite 3139), Fabrikation und Handel in Damenstrümpfen usw., ist durch Konkurs aufgelöst worden und wird daher von Amtes wegen gestrichen.

4. April. Unter der Firma **Tubag A. G. für Metallverarbeitung** besteht auf Grund der Statuten vom 1. April 1935 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Verarbeitung von Metallen und andern Rohmaterialien und zum Verkauf von Fertigfabrikaten aus solchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat, mit Einzelunterschrift, ist Emil Kern-Geissler, Kaufmann, von und in Basel. Prokuristen mit Kollektivunterschrift sind Hans Hermann Obrist, von Riniken (Aargau), und Lionel Schepp, deutscher Staatsangehöriger; beide in Basel. Geschäftslokal Oetlingerstrasse 75.

Chemisch-technische Produkte usw. — 5. April. Die Firma **Karl Friedrich Brunner**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1933, Seite 1607), Inhaber Karl Friedrich Brunner-Kitzinger, von Zürich, nun in Basel, hat ihren Sitz nach Basel verlegt. Der Inhaber ändert die Firma ab in **Karl F. Brunner.** Fabrikation und Handel von chemisch-technischen Produkten unter der Bezeichnung « Tarzan ». Rosentalstrasse 23.

Vertretungen und Agenturen. — 5. April. Inhaber der Firma **Carl Buess**, in Basel, ist Carl Buess, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elisabeth geb. Spinnler in Gütertrennung lebend. Vertretungen und Agenturen aller Art. St. Jakobs-Strasse 69.

Wirtschaft. — 5. April. Inhaber der Firma **Dr. Ernst Kaltenbach**, in Basel, ist Dr. Ernst Karl Kaltenbach, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Martha geb. Lüthi in Gütertrennung lebend. Wirtschaftsbetrieb. Glockengasse 2.

5. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1934, Seite 2437), Betrieb der Binnenschiffahrt usw., ist Louis Grosehupf-Jäger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Prokurist Fred Kachelhofer-Gerber wurde zum Direktor und Jules Fussinger-Tritschler, von Riedholz (Solothurn), in Basel zum Prokuristen ernannt. Sie führen Kollektivunterschrift unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. April. Die Aktiengesellschaft **Gesellschaft für Bankrevisionen (Société pour révisions bancaires) (Società per revisioni bancarie)**, in Zürich (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 29. März 1935, S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1935, Seite 850), hat in Basel eine Zweig-

niederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 22. März 1935. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die Ausführung von Bankrevisionen in der Schweiz im Sinne des Bundesgesetzes über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934; die Vornahme anderer Revisionen oder anderer Geschäfte ist ausgeschlossen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Derzeitige Mitglieder sind Dr. Ernst Thalmann, Avokat und Notar, von und in Basel, Präsident; Alfred Carl Lutz, Kaufmann, von und in Zürich; Hermann Obrecht, Industrieller, von Grenchen, in Solothurn; Dr. Emil Locher, Direktor, von Trogen und Bern, in Zürich; Rudolf Peter, Direktor, von Basel, in Arlesheim. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem anderen Zeichnungsberechtigten. Geschäftsdomizil Aeschenvorstadt 77.

5. April. Unter der Firma **Victor Verwaltungs Aktiengesellschaft,** wurde auf Grund der Statuten vom 4. April 1935 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet zur Verwaltung von Vermögenswerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 5 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Dr. Eduard Wackernagel, Advokat und Notar, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil Aeschenvorstadt 41.

6. April. Aus dem Verwaltungsrat der **S. A. Parfumerie Etoile,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1934, Seite 355), Fabrikation und Handel in Essenzen usw. ist Arthur Sonderegger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Nunmehriges einziges Verwaltungsratsmitglied ist Josef Fleischmann-Dalward, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Domizil befindet sich nunmehr Feldbergstrasse 89.

Spedition und Kommission usw. — 6. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Transport Comptoir Basel,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1935, Seite 286/7), Speditions- und Kommissionsgeschäfte usw. ist Samuel Arber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Eisenkonstruktionen, Schlosserei. — 6. April. **Lais, Köhli & Co.,** Kollektivgesellschaft, in Basel (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1922, Seite 1907/08). Der Teilhaber Friedrich Köhli, von und in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Bertha Emilie geb. Meynadier Gütertrennung vereinbart.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1935. 9. April. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter dem Namen **Allgemeine Krankenversicherung Oberwil,** in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1933, Seite 2123), ist der bisherige Kassier Robert Weber ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. Neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt: Josef Kamber-Wiederspach, A. C. V.-Angestellter, von Hauenstein (Solothurn), in Oberwil. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen unter sich kollektiv je zu zweien.

9. April. Die Genossenschaft unter dem Namen **Elektra Bennwil,** in Bennwil (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1935, Seite 573), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Februar 1932 ihre Statuten revidiert und dabei die Zahl der Vorstandsmitglieder auf 5 festgesetzt. Weitere Abänderungen der publizierten Tatsachen haben nicht stattgefunden. Aus dem Vorstande sind Ernst Degen-Burri und Hermann Heinimann-Degen ausgeschieden.

Caramellen, Fliegenfänger. — 9. April. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **T. Kaiser, Aktiengesellschaft,** Herstellung und Vertrieb der Kaiser's Brust-Caramellen und Fliegenfänger, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1933, Seite 2811), ist Friedrich Kaiser, bisher Präsident, ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Präsident des Verwaltungsrates mit dem Recht der Einzelunterschrift gewählt: Dr. Carl Alfred Spahn, Advokat, von Schaffhausen, in Zürich.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1935. 8. April. **Spar- & Leihkasse in Schaffhausen,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1929, Seite 2504). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Bernhard Joos, Direktionspräsident, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates, zugleich Direktionspräsident, wurde neu gewählt Dr. Reinhard Amsler, Kaufmann, von und in Schaffhausen. Dr. Reinhard Amsler führt als Direktionspräsident für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Damenschneiderei, Tuchwaren. — 1935. 4. April. Inhaberin der Firma **Lina Hug,** in Bühler, ist Frl. Lina Hug, von Schwellbrunn, wohnhaft in Bühler. Damenschneiderei, Handel in Tuchwaren und verwandten Artikeln. Zur «Freundschaft», Dorf.

5. April. Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation),** mit Gesellschaftssitz in Basel und Zweigniederlassung in Herisau (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1935, Seite 628). Der Verwaltungsrat hat sein Mitglied Armand Dreyfuss, von Genf, in Zürich, zum I. Vizepräsidenten, und sein Mitglied Dr. Jacques Brodbeck, von Basel, in Arlesheim, zum II. Vizepräsidenten gewählt. Dr. Jacques Brodbeck wurde die Befugnis erteilt, kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten für die Gesellschaft zu zeichnen. Der I. Vizepräsident Armand Dreyfuss besitzt die Unterschrift schon. Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft ist Dr. h. c. Heinrich Bolli ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsberechtigung sind von der Generalversammlung der Aktionäre vom 1. März 1935 gewählt worden: Fritz Baumgartner, Präsident des Verwaltungsrates der Versicherungsgesellschaften Helvetia in St. Gallen, von und in St. Gallen, und Mathias Ehinger, Bankier, von und in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1935. 6. April. Unter der Firma **A.-G. für Metallbearbeitung** besteht, mit Sitz in Kronbühl, Gde. Wittenbach und auf unbestimmte Dauer, auf Grund der Statuten vom 23. März 1935 eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt Fabrikation von Metallwaren, Bau von Apparaten und Metallveredlung, sowie Vertrieb der genannten und anderer einschlägiger Artikel. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 30,000; es zerfällt in 60 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) eine Verwaltung, bestehend aus höchstens 5 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft und vertritt diese vor Dritten und vor Gericht. Die Generalversammlung ist berechtigt, die Geschäftsführung der Gesellschaft an einen oder mehrere Aktionäre oder an eine oder an mehrere Drittpersonen zu übertragen. Sie bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt Art und Form der Zeichnung. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Karl Borkowetz, Mechaniker, von Küsnacht (Zürich), und Emil Widmer, Betriebsleiter, von Othmarsingen (Aargau), Präsident; beide in Kronbühl-Wittenbach. Die Genannten führen als gleichzeitige Geschäftsführer die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Kronbühl.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 8. April. **Taubstummenanstalt Aarau auf Landenhof,** Stiftung, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1935, Seite 95/96). Durch öffentliche Urkunde vom 6. März 1935 hat der Art. 3 der Stiftungsurkunde vom 12. Dezember 1934 mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde eine Ergänzung erfahren, wodurch indessen in den bereits veröffentlichten Bestimmungen keine Aenderung eingetreten ist.

8. April. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Ober- und Unterentfelden,** in Oberentfelden (S. H. A. B. 1922, Seite 735), hat in der Generalversammlung vom 2. März 1935 die Streichung im Handelsregister beschlossen. In bezug auf die bisherige Genossenschaft, welche ohne Rechtspersönlichkeit weiterbesteht, existieren keine Passiven. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

8. April. **Fürsorgekasse für das Personal der Bank in Zofingen,** Stiftung, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1212). Dr. Hans Ringier und Samuel Steinegger sind aus dem Stiftungsrate ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Gemäss Beschluss des Gemeinderates Zofingen vom 16. Februar 1935, als Aufsichtsbehörde über die Stiftung, wurden als Mitglieder des Stiftungsrates gewählt: Friedrich Pabst, Kaufmann, von Netstal (Glarus), in Murgenthal (Präsident); Albin Ott, senior, Bankprokurist, von und in Zofingen, und Fritz Leutwyler, Beamter, von und in Zofingen (bisher). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv.

8. April. Die **Milchverwertungs-Genossenschaft Alikon,** in Alikon, Gemeinde Meienberg (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1932, Seite 1483), hat an Stelle des verstorbenen Josef Villiger-Wolfisberg zum Präsidenten gewählt Johann Burkart-Hunkeler, Landwirt, von Auw-Rüstenschwil, in Unter-Alikon (bisher Beisitzer). Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Johann Villiger, alt Gemeinderats, Landwirt, von Meienberg-Alikon, in Alikon. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Josef Villiger-Wolfisberg ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Betrieb von Kinotheatern usw. — 1935. 2. April. Unter der Firma **Capor A.-G.** hat sich, mit Sitz in Arbon und auf unbeschränkte Dauer, am 23. März 1935 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Betrieb von Kinotheatern, Kauf, Verkauf und Verleih von stummen Filmen und Tonfilmen, Betrieb, Kauf, Verkauf und Miete von Kinotheatern, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen und Besorgung aller Geschäfte in der Filmbranche und im Betrieb von Kinos zum Zwecke hat. Der Verwaltungsrat kann von sich aus über die Errichtung von Filialen und Zweigbetrieben beschliessen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 4000, eingeteilt in 16 Aktien von nom. Fr. 250, welche auf den Namen lauten. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe sind: die Generalversammlung der Aktionäre, der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die aus 1—3 Mitgliedern bestehende Direktion und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktion führen rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch andere zeichnungsberechtigte Personen ernennen. Einziges Verwaltungsratsmitglied und zugleich einziges Mitglied der Direktion ist Max Koch, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6. Rechtsdomizil in Arbon: Gebäude des Kinos «Orient», St. Gallerstrasse 14a.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Ristorante, commestibili. — 1935. 6 aprile. La ditta individuale **Gabaglio Pedrito,** ristorante e commestibili, in Saguo (F. u. s. di c. del 6 luglio 1932, n° 155, pagina 1668), è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare.

Mercerie. — 6 aprile. Titolare della ditta individuale **Colombo Savina,** in Rancate, è Savina Colombo moglie di Enrico, nata Premoli, da Rancate, suo domicilio. La titolare ha il consenso del proprio marito Enrico Colombo. Mercerie.

Waadt — Vand — Vaud

Bureau d'Avenches

Commerce de chevaux, etc. — 1935. 1er avril. Le chef de la raison **Charles Bernard,** à Avenches, est Charles Bernard, fils de Léopold, originaire de France, domicilié à Avenches, qui reprend l'actif et le passif de la raison «Bernard Frères», société en nom collectif, radiée. Commerce de chevaux et bestiaux.

6 avril. **Société immobilière de constructions,** société anonyme dont le siège est à Avenches (F. o. s. du c. du 16 novembre 1931, n° 2440, page 267). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires, du 25 mars 1935, a décidé de réduire le montant du capital social de fr. 20,000 à fr. 7500 par le remboursement de 125 francs sur chacune des cent actions de fr. 200, dont la valeur nominale est ramenée de fr. 200 à fr. 75. L'article 4 des statuts a été modifié en conséquence.

Bureau de Cully

Café. — 3 avril. La raison individuelle **Léon Waeker**, Café Fédéral, à Cully (F. o. s. du c. du 25 mai 1934, n° 119, page 1390), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La titulaire de la raison individuelle **Bertha Waeker**, à Cully, est Bertha, fille de Paul Gutgesell, épouse dûment autorisée et séparée de biens de Léon Waeker, de Bümpliz (Berne), domiciliée à Cully. Exploitation d'un Café sous l'enseigne «Café Fédéral», à Cully.

Bureau de Grandson

3 avril. En vertu de décision prise en assemblée du 11 juin 1934, la société coopérative **Syndicat Agricole de Champagne**, dont le siège est à Champagne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1928, n° 159, page 1362), renonce à son inscription au registre du commerce. Sa liquidation en tant que société coopérative est terminée. La société continue d'exister sans inscription.

Bureau de Lausanne

5 avril. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme, avec siège social à Bâle, et siège d'affaires (succursale) à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1934). Le conseil d'administration a désigné Armand Dreyfus, de Genève, à Zurich, 1er vice-président, et Dr. Jacques Brodbeck, de Bâle, à Arlesheim, 2e vice-président. Il a été conféré au Dr. Jacques Brodbeck la faculté de signer collectivement à deux pour la société avec un des autres ayants droit. Le 1er vice-président Armand Dreyfus possède déjà la signature. Dr. h. c. Henri Bolli ne fait plus partie du conseil d'administration. L'assemblée générale des actionnaires du 1er mars 1935 a élu comme nouveaux membres du conseil d'administration: Frédéric Baumgartner, président du conseil d'administration des sociétés d'assurances Helvétia à St-Gall, de et à St-Gall, et Mathias Ehinger, banquier, de et à Bâle, qui ne possèdent pas la signature.

Garage. — 5 avril. La société en nom collectif **Charles et Fernand Tardy**, à Lausanne, exploitation d'un garage (F. o. s. du 11 janvier 1935), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Fernand Tardy».

Fernand, fils de Charles Tardy, do Pampigny, à Lausanne, a repris sous la raison **Fernand Tardy**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Charles et Fernand Tardy» radiée. Exploitation d'un garage et entretien d'automobiles. Rue du Lac 1, Ouchy.

Annonces et réclames. — 8 avril. Sous la raison sociale **Publinova**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 27 mars 1935. La société a pour but l'acquisition et la publication de toutes annonces et réclames en tous genres; la société peut s'intéresser tant directement qu'indirectement à toutes affaires s'occupant de réclame et de publicité. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du ou des administrateurs. Est désigné comme seul administrateur: Paul Muller, d'Ossingen (Zurich), commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue du Léman 56, chez Paul Muller.

8 avril. **Banque Populaire Suisse**, société coopérative ayant son siège à Berne, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 avril 1934). Les procurations conférées pour la succursale de Lausanne à Eugène Bechtel, Reynold Béguelin, Emile Feer et Hermann Hofstetter sont radiées.

Atelier de gravure, etc. — 8 avril. La société en nom collectif **Junod et Favey**, à Lausanne, exploitation d'un atelier de gravure industrielle et commerciale, etc. (F. o. s. du c. du 23 décembre 1933), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Emile Favey, succ. de Junod et Favey», à Lausanne.

Emile, fils de Henri Favey, de Pompaples et Eclépens, à Lausanne, a repris sous la raison **Emile Favey, succ. de Junod et Favey**, à Lausanne, l'actif et le passif de la société «Junod et Favey» radiée. Exploitation d'un atelier de gravure industrielle et commerciale et fabrication de clichés en caoutchouc pour rotatives, ainsi que la vente de tous les articles s'y rattachant. Avenue Benjamin Constant 10.

Commerce de savons. — 8 avril. Le chef de la maison **Gunn**, à Lausanne, est Mademoiselle Georgina Gunn, d'Angleterre, à Lausanne. Commerce de savons et articles de nettoyages. Rue St-Pierre 1.

Café. — 9 avril. La maison **Guillet-Ray**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 décembre 1928), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du Café de la Place d'Armes, Pontaise 56, et qu'elle exploite actuellement un café, à La Sallaz, à l'enseigne «Café de la Route d'Oron».

Bureau de Nyon

Café. — 8 avril. La maison **Emile Gudit-Félix**, exploitation du Café du Mont-Blanc, jusqu'ici à St-Prex, inscrite au registre du commerce de l'arrondissement de Morges (F. o. s. du c. du 9 décembre 1927, page 2171), a transféré son domicile commercial à Nyon. Le chef de la maison est Emile Gudit allié Félix, d'Arrissoules, domicilié à Nyon. Exploitation du Café du Chemin de fer.

Bureau de Vevey

5 avril. La **Société Immobilière de l'Avenue Reller**, société anonyme dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 20 février 1932, n° 42, page 434, et 18 mai 1933, n° 115, page 1196), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 1er mars 1935, révisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: a) le capital social a été porté de fr. 60,000 à fr. 120,000 par l'émission de 120 actions nouvelles de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Le capital social est en conséquence divisé en 240 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées; b) les art. 6 et 7 des statuts relatifs au droit de priorité et de rachat d'actions en faveur de l'actionnaire William Fath ou de son fils William-Arthur Fath sont annulés et ces droits supprimés. La révision a porté sur d'autres articles des statuts non soumis à publication.

5 avril. La société coopérative **Société de Laiterie de Chardonne** dont le siège est à Chardonne (F. o. s. du c. des 26 novembre 1889, n° 183, page 872; 18 décembre 1930, n° 296, page 2575), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Marius Ducret, agriculteur, de et à Chardonne, président; Edouard Forestier, de Cully et autres lieux, agriculteur, à Chardonne, vice-président; Louis Morel, secrétaire (déjà inscrit); André Neyroud, agriculteur, de et à Chardonne, caissier; Victor Forestier, de Cully et autres lieux, agriculteur, à Chardonne; Jules Forestier (jusqu'ici caissier); Alexandre Maïkoff, de nationalité russe, agriculteur, à Chardonne. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du comité. La signature de François Neyroud, président, est radiée. Les membres du comité, François Fattebert, Charles Taverney, Henri Morel, père, Henri Amstein et Armand Ducret sont radiés.

5 avril. La société coopérative **Union foncière du Léman**, dont le siège est à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. du 25 juillet 1933, n° 171, page 1814), a, dans son assemblée générale ordinaire du 27 février 1935, procédé à une révision de ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: La société a pour but de grouper des capitaux destinés à la construction et éventuellement à l'achat de maisons familiales ou de bâtiments locatifs à l'exception d'immeubles ayant une destination exclusivement industrielle. A cet effet, la société reçoit des fonds de ses membres dans les formes et conditions prévues par les statuts (art. 5, 6, 7, 8 et 9) et dans la mesure de ses disponibilités, réalise la construction ou l'achat d'immeubles définis sous paragraphe 1 du présent article. La société pourvoit à la gérance de ses biens. Elle s'interdit toute opération de caractère spéculatif. Elle limite son activité au territoire Suisse. Les démissions de sociétaires doivent être adressées par écrit au comité d'administration. Le sociétaire démissionnaire aura droit au remboursement de sa part de l'avoir social, telle qu'elle résultera du dernier bilan qui sera adopté postérieurement à sa démission, le montant remboursé ne pouvant toutefois excéder la valeur nominale des parts sociales. Pour ne pas compromettre l'équilibre financier de la société, celle-ci se réserve de ne rembourser les parts qu'après cinq ans dès la clôture de l'exercice où le sociétaire aura donné sa démission, et par versements annuels d'un dixième au moins du montant dû sur chaque part.

Charpente et menuiserie. — 6 avril. La raison **Robert Dupraz**, à Blonay, charpente et menuiserie mécanique (F. o. s. du c. du 20 juin 1929, n° 141, page 1292), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Photographie. — 6 avril. La raison **Jacques Thalmann**, à Vevey, photographie (F. o. s. du e. des 27 juillet 1921, n° 185, page 1522; 9 mars 1923, n° 57, page 482), est radiée ensuite de cessation de commerce.

6 avril. La société anonyme **Ciné « Union » S. A.**, dont le siège est à Montreux-Châtelard (F. o. s. du e. du 5 septembre 1934, n° 207, page 2475), est radiée d'office ensuite de faillite.

Cinéma. — 8 avril. **Müller et Moser**, société en nom collectif ayant son siège à Vevey, exploitation du cinéma « REX » (F. o. s. du c. du 21 mars 1934, n° 67, page 744). Par contrat de mariage du 30 mars 1935, l'associé Léon-Eugène Moser et son épouse Wilhelmine-Cécile née Schaltenbrand ont adopté le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et suiv.).

Bureau d'Yverdon

28 mars. Suivant procès-verbal de fondation reçu Me André Cand, notaire, à Yverdon, le 27 mars 1935 et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Commercia S. A. Yverdon**, une société anonyme ayant son siège à Yverdon. La durée de la société est illimitée. La société a pour objet l'achat, la vente, la gérance et l'exploitation de tous genres de commerces, ainsi que toutes opérations financières ou autres en rapport avec ce but. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 40 actions de fr. 50 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société se font dans la feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur si l'administration ne se compose que d'un seul membre, et par la signature à deux si l'administration se compose de plus d'un membre. A été nommé un seul administrateur en la personne de Armand Girardet, originaire de Suchy, domicilié à Yverdon, restaurateur, lequel engage la société par sa seule signature. Siège social: Yverdon, rue des Remparts 18, chez l'administrateur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Articles de ménage. — 1935. 5 avril. La raison **Edmond Girard**, fabrication et vente d'articles de ménage, à Colombier (F. o. s. du c. du 12 novembre 1934, n° 265, page 3120), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 avril. **A. Gogler, publicité, Société Anonyme**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'édition et la vente de l'Indicateur Davoine (Indicateur général de l'horlogerie suisse et pays limitrophes) de l'annuaire des adresses de La Chaux-de-Fonds et Le Locle. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 30 mars 1935 le capital social jusqu'ici de fr. 50,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 500 chacune, a été réduit à fr. 20,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 200 par la réduction de chaque action de fr. 500 à fr. 200. Les statuts ont été modifiés dans ce sens. La signature individuelle a été conférée à Fernand Gogler, jusqu'ici membre du conseil d'administration. Alphonse Gogler (déjà inscrit) a été nommé président du conseil d'administration. L'administrateur sans signature Henri Ricekel ne fait plus partie du conseil d'administration, il est en conséquence radié. Les bureaux sont toujours Rue du Parc 9 ter.

Café. — 4 avril. Le chef de la maison **Wilhelm Messerli**, à La Chaux-de-Fonds, est Wilhelm-Arnold Messerli, de Uetendorf (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Exploitation du café-restaurant des Sports. Rue de la Charrière n° 73.

Horlogerie, bijouterie. — 4 avril. La raison **Delétraz**, fabrication de boîtes de montres en tous genres, bijouterie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 août 1934, n° 180), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Charcuterie, café. — 4 avril. La raison **Frédéric Aeschlimann**, charcuterie et café-brasserie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 juin 1920, n° 158), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

4 avril. D'un procès-verbal authentique reçu Michel Gentil, notaire, au Locle, il résulte que par statuts du 1er avril 1935, il a été créé sous la raison sociale **Bureau-Matériel S.A.**, une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'achat, la vente et la réparation de machines à écrire et à calculer, commerce de meubles et d'articles de bureaux. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 1500, divisé en 10 actions nominatives de fr. 150 chacune, entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée à l'égard des tiers par la signature individuelle du ou des membres du conseil d'administration. Actuellement, le conseil d'administration est composé d'un seul membre en la personne de Paul Boss, originaire de Sigriswil (Berne), mécanicien, domicilié au Locle. Bureaux: Rue Léopold Robert 49 (propres locaux).

Société immobilière. — 5 avril. La société anonyme **Léopold Robert 26 S. A.**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 14 septembre 1927, n° 215, et 19 août 1931, n° 191), fait inscrire que les bureaux sont actuellement au siège de la société «Bell S. A.», Rue Léopold Robert 56 a.

Horlogerie. — 5 avril. La raison **Jules Landry-Seiler**, fabrication de cadrans émail, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 juin 1919, n° 137), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement Chemin du Tunnel n° 12.

Cadrans, thés, denrées alimentaires. — 5 avril. La raison **Charles Kneus-Eymann**, fabrication de cadrans, commerce de thés et denrées alimentaires, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du ç. des 25 février 1930, n° 46, et 11 novembre 1931, n° 263), fait inscrire que les bureaux sont actuellement rue de la Promenade n° 12a.

Débit de viande. — 6 avril. **Bell S. A.**, débit de viande et de charcuterie, avec siège à Bâle et plusieurs succursales en Suisse, dont une à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 novembre 1913, n° 294, et 18 avril 1933, n° 89). Dans son assemblée générale du 27 février 1935, la société a revisé partiellement ses statuts. Les faits publiés n'ont pas été modifiés. Samuel Bell, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration. Sa signature est radiée. Le président du conseil d'administration est actuellement Dr. Bernhard Jäggi (jusqu'ici membre du conseil).

Bureau de Neuchâtel

Fers, métaux, combustibles. — 5 avril. La société en nom collectif **Reutter & DuBois**, commerce de fers, métaux, combustibles et appareils sanitaires, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 janvier 1914, n° 11, page 68, et du 24 mai 1932, n° 118, page 1252), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «DuBois, Jeanrenaud & Cie», à Neuchâtel.

Jules-Arthur DuBois, commerçant, du Locle et Neuchâtel, à Neuchâtel; Frédy Jeanrenaud, commerçant, du Locle, à La Chaux-de-Fonds, et Victor-Emmanuel Reutter, de Thielle, à Neuchâtel, ont constitué, sous la raison sociale **DuBois, Jeanrenaud & Cie**, à Neuchâtel, une société en commandite, commencée le 1er avril 1935. La société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Reutter & DuBois». Arthur DuBois et Frédy Jeanrenaud sont associés indéfiniment responsables, Victor Reutter est commanditaire pour une commandite de fr. 100,000. La société confère la procuration individuelle à Aloïs Ambühl, de Dagmersellen (Lucerne), à Neuchâtel; à William Perrenoud, de la Sagne et des Ponts, à Neuchâtel, et à Charles Schild, de Guttannen (Berne) et Neuchâtel, à Neuchâtel. Commerce de fers, métaux, combustibles et appareils sanitaires. Bureaux: Rue du Musée 4.

Société immobilière. — 6 avril. Guido Caprani a démissionné de ses fonctions d'administrateur de **Caprina S. A.**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 janvier 1933, n° 15, page 146). Sa signature est radiée. A été désigné en son lieu et place: Gustave Dürst, originaire de Mühlehorn (Glaris), fonctionnaire postal, domicilié à Neuchâtel. Il engage la société par sa signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

Coiffeur-parfumeur. — 1935. 5 avril. **Hermann Vollbrecht**, coiffeur-parfumeur, à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1921, page 759). Le titulaire Hugo-Hermann Vollbrecht, est actuellement de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Genève, et y domicilié.

Lessive et produits chimiques. — 5 avril. La maison **L. Tempia**, fabrique de lessive et produits chimiques, inscrite jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 5 juin 1929, page 1165), a transféré son siège commercial à Carouge: Bd. Joseph Girard 23.

Produits d'entretien. — 5 avril. La raison **Rapelli**, représentant dépositaire de produits d'entretien ménager «Ela», à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1934, page 2069), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Terrains pétrolifères. — 5 avril. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire à Genève, la société **Petrolimof S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 27 juillet 1934, page 2101) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 mars 1935, voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée par Henri Wakker (l'un des administrateurs, inscrit), qui engagera dorénavant la société en liquidation par sa signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs Mousseim-Medjid-Ogli-Selim-Zadeh dit Meissoum Salimoff et Charles-Alfred Cherbuliez est éteint.

Tôlerie, etc. — 5 avril. La société en nom collectif **V. Devaud et fils**, à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1933, page 1125), est déclarée dissoute dès le 1er avril 1935. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Victor Devaud» ci-après inscrit, cette société est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Victor Devaud**, à Genève, par l'associé Victor-Auguste Devaud père, de Genève, à Carouge. Entreprise de tôlerie, carrosserie, achat et vente d'automobiles d'occasion. Rue du Stand 28.

Savons de toilette, lotions, etc. — 5 avril. **Fabrique des Produits Dalmé S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1933, page 980). Jacques Gandillon, chimiste, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Gabriel Chérelle, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Chemin du Bout du Monde 4, chez l'administrateur.

5 avril. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Bernard de Budé, notaire à Genève, la **Société Immobilière Rive Bleue**, société anonyme établie jusqu'ici à Chambésy (Pregny) (F. o. s. du c. du 5 mars 1934, page 581) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 mars 1935, transféré son siège social à Genève, et modifié ses statuts en conséquence. Adresse de la société: Rue Verdaine 2 (régie H. Wakker).

Fonderie bronze, etc. — 5 avril. Par jugement en date du 5 avril 1935, le Tribunal de 1re Instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la société anonyme **A. F. R. A. M. S.A.**, ayant son siège à Genève, dont la radiation d'office a été publiée dans la F. o. s. du c. du 2 novembre 1934, page 3033. En conséquence, l'inscription de la dite société est rétablie comme ci-devant, F. o. s. du c. des 26 juillet 1930, page 1590; 6 octobre 1931, page 2140; 23 novembre 1931, page 2495 et 7 mars 1932, page 564.

Epicerie fine. — 6 avril. Le chef de la maison **Ernest Vaucher**, à Genève, est Ernest-Henri Vaucher, de Fleurier (Neuchâtel) et de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec Odette-Isabelle née Sautter. Commerce d'épicerie fine. Rue Versonnex 19.

Fourrures. — 6 avril. La raison **Tsiboulkin**, commerce de fourrures, à l'enseigne «Au Paradis des Fourrures», à Genève (F. o. s. du c. du 22 novembre 1933, page 2738), est radiée ensuite de remise d'exploitation, avec actif et passif, suivant bilan au 28 février 1935, à la société anonyme «Fourrures Modernes S. A.», à Genève, ci-après inscrite.

Aux termes de procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, le 2 avril 1935, et des statuts y annexés en date du même jour, il a été constitué à Genève, sous la dénomination de **Fourrures Modernes S. A.**, une société anonyme qui a pour objet l'achat et la vente de fourrures, ainsi que toutes opérations commerciales et financières se rattachant directement ou indirectement à l'objet principal et notamment la reprise de Meier Tsiboulkin, négociant, demeurant à Genève, du fonds de commerce de fourrures que ce dernier exploite à Genève, rue de Rive 2, à l'enseigne «Au Paradis des Fourrures», sur la base d'un bilan arrêté au 28 février 1935, annexé à la minute du procès-verbal de constitution de la société, le dit bilan comportant un actif de fr. 32,773.40 et un passif de fr. 2045.85, laissant un actif net de fr. 30,727.55. L'acquisition susvisée est acceptée pour le prix global de fr. 30,000, payable en espèces. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 8000, divisé en 16 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Emile Faller, enquêteur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Locaux de la société: Rue de Rive 2.

Epicerie, etc. — 6 avril. La raison **Nalne Jules**, commerce d'épicerie, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1924, page 58), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Horlogerie, etc. — 6 avril. **Georges Klink et Co**, commerce d'horlogerie, bijouterie, joaillerie, orfèvrerie, etc., société en commandite à Genève (F. o. s. du c. du 29 mars 1928, page 625). L'associée gérante indéfiniment responsable Delle Aimée-Blanche Klink s'étant retirée de la maison, depuis le 31 décembre 1934, est radiée. En outre, la commandite inscrite au nom de veuve Anne dite Susanne Klink née Gavard, est réduite de fr. 70,000 à fr. 50,000.

6 avril. La **Société Coopérative des Jardins Ouvriers de Villars**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1932, page 1050), a renouvelé son comité directeur comme suit: Louis Capt, président (inscrit); Vincent Michel, vice-président, employé aux C. F. F., de Châtelard (Vaud), domicilié à Genève, et Julien Ramelet, secrétaire (inscrit), lesquels signent collectivement à deux. Richard Margairaz, ancien vice-président, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Chemin des Sports 39, au domicile du président.

6 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 mars 1935, dont procès-verbal a été dressé par Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le même jour, la société anonyme dite **Société Immobilière Home-Grangettes**, ayant son siège jusqu'ici à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 3 décembre 1934, page 3321), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social à Chêne-Bougeries. Adresse de la société: Chemin des Grangettes 24, chez Philippe Pettmann, unique administrateur (inscrit).

6 avril. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme, avec siège social à Bâle et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1935, page 74). Le conseil d'administration a nommé ses membres Armand Dreyfus (inscrit), 1er vice-président, et Dr. Jacques Brodbeck (inscrit), 2e vice-président. Il a été conféré au Dr. Jacques Brodbeck la faculté de signer collectivement à deux pour la société avec un des autres ayants-droit. Le 1er vice-président Armand Dreyfus possède déjà la signature. Dr. h. c. Henri Bolli ne fait plus partie du conseil d'administration, il en est en conséquence radié. Ont été élus comme nouveaux membres du conseil d'administration: Fritz Baumgartner, président du conseil d'administration des sociétés d'assurances «Helvétia», à St-Gall, de et à St-Gall, et Mathias Ehinger, banquier, de et à Bâle, qui ne possèdent pas la signature. Les signatures d'Auguste Tornare, directeur de la succursale de Genève, et de Louis Choisy, fondé de pouvoirs, sont éteintes.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 6 avril. **Eugène Stauffer**, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 août 1931, n° 186), fait inscrire que son domicile actuel est rue de la Ronde 25.

Streichung — Radiation — Cancellazione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 6 avril. **Edmond Wuillemin**, voyageur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 29 octobre 1931, n° 252), ensuite de renonciation.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1935 in Erlenbach am Main erbaute Motorgüterschiff **Express XXIII**, Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin Neptun Transport- und Schiffahrts A. G. in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (A. A. 43)

Basel, den 10. April 1935. **Schiffsregisteramt Basel.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 6. April 1935 — Situation au 6 avril 1935

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 30. März 1935 *Changements depuis le 30 mars 1935* Fr.
Totaleinzahlungen an die Ungarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses*	8,625,785.22	512,144.48	+ 138,436.78
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten ungarischer Exporteure. — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois* Fr. 12,057,067.81			
Anteil der Ungarischen Nationalbank laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord* „ 2,400.102.23			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* A 9,093,841.66 B 563,123.92 total Fr. 9,656,965.58			
Total der Auszahluugen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectues à des exportateurs suisses*	8,625,785.22	512,144.48	+ 138,758.39
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Ungarischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale de Hongrie encore en suspens*	—	—	— 5,321.61
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Ungarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf ungarische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs hongrois, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie*	3,837,570.14	681,253.27	+ 144,412.14
Total der noch zu verrechnendeu schweizerischen Forderungen auf Ungarn — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois*	3,837,570.14	681,253.27	+ 139,090.53
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 2172 4. 4. 1935	No. 2172 4. 4. 1935	

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Forderungen aus dem Export von ausländ. Waren *Créances résultant d'exportations de produits étrangers* Fr.	Veränderungen seit 30. März 1935 *Changements depuis le 30 mars 1935* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur d'exportateurs suisses*	21,597,424.62	495,372.97	+ 124,658.64
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten jugoslawischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs yougoslaves* Fr. 26,665,802.02			
Anteil der Banque Nationale de Yougoslavie laut Abkommen — *Part de la Banque Nationale de Yougoslavie selon accord* „ 3,734,454.40			
Anteil der schweizerischen Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 22,931,347.62			
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	21,494,709.76	494,912.36	+ 109,378.17
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — *Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens*	102,714.86	460.61	+ 15,280.47
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie*	3,620,813.58	176,239.56	+ 32,590.72
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave* Fr. 3,900,228.61	3,723,528.44	176,700.17	+ 47,871.19
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 18045 1. 4. 1935	No. 17886 22. 3. 1935	

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	B Uebrige Schweizerforderungen *Autres créances suisses* Fr.	Veränderungen seit 30. März 1935 *Changements depuis le 30 mars 1935* Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses*	11,434,797.69	2,982,611.77	+ 103,513.58
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créanciers suisses*	10,592,588.90	1,798,960.45	+ 9,897.20
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens*	842,208.79	1,183,651.32	+ 93,616.38
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulgarischen Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulgarische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie*	2,884,006.53	5,795,288.26	+ 10,090.42
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare* Fr. 10,705,154.90	3,726,215.32	6,978,939.58	+ 103,706.80
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 7706 15. 12. 1934	No. 2816 15. 2. 1933	

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles en marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländische Waren *Créances nouvelles en marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen *Créances anciennes en marchandises* Fr.	Veränderungen seit 30 März 1935 *Changements depuis le 30 mars 1935* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Exporteure — *Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses*	4,139,069.92	71,948.31	621,803.07	+ 74,135.72
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	3,592,153.21	26,558.66	621,803,07	+225,905.81
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque de Grèce — *Versements à la Banque de Grèce encore en suspens*	546,916.71	45,389.65	—	—151,770.09
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce*	1,324,707.85	21,117.98	1,454,518.05	+ 9,995.23
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce* Fr. 3,392,650.24	1,871,624.56	66,507.63	1,454,518.05	—141,774.86
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 7166 2. 1. 1935	No. 2650 11. 12. 1933	No. 8225 28. 3. 1935	

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

	Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportations de produits suisses* Fr.	Veränderungen seit 30 März 1935 *Changements depuis le 30 mars 1935* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de Turquie zugunsten schweiz. Exporteure — *Total des versements à la Banque Centrale de Turquie en faveur d'exportateurs suisses*	3,692,080.95	+ 45,576.77
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten türkischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs turcs* Fr. 3,981,752.25		
Anteil der Banque Centrale de Turquie laut Abkommen — *Part de la Banque Centrale de Turquie selon accord* „ 1,194,525.67		
Anteil der schweiz. Exporteure — *Part des exportateurs suisses* Fr. 2,787,226.58		
Total der Auszahlungen an schweiz. Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*	2,787.090.82	+ 50,670.94
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Centrale de Turquie — *Versements à la Banque Centrale de Turquie encore en suspens*	904.990.18	— 5,094.17
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Centrale de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — *Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur les débiteurs turcs dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de Turquie*	1,771,407.60	+ 97,643.04
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf die Türkei — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Turquie*	2,676,397.73	+ 92,548.87
Letztausbezahltes Bordereau — *Dernier bordereau payé*	No. 2211 24. 12. 1934	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Totaleinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger *Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses* Fr.	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger *Total des paiements effectués à des créanciers suisses* Fr.	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist *Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens* Fr.	Bestand der weiterangemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben *Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée* Fr.	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain* Fr.
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Zusatzvereinbarung Art. I, Ziff. 1 — *Créances nouvelles en marchandises suisses, selon accord additionnel art. I, chiffre 1* . .	29,274,571.77	19,181,717.90	10,092,853.87	6,775,756.48	16,863,610.35
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Zusatzvereinbarung Art. I, Ziff. 3 — *Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord additionnel art. I, chiffre 3*	939,290.64	672,812.35	266,478.29	631,107.87	897,586.16
C. Alte Warenforderungen, laut Zusatzvereinbarung Art. I, Ziff. 2, Abs. 2 — *Créances anciennes en marchandises, selon accord additionnel art. I, chiffre 2, alinéa 2*	356,241.82	356,241.82	—	2,368,672.71	2,368,672.71
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Zusatzvereinbarung Art. I, Ziff. 2 — *Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et accord additionnel art. I, chiffre 2*	5,437,345.66	5,035,525.74	401,819.92	3,866,632.94	4,268,452.86
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V und Zusatzvereinbarung Art. I, Ziff. 4 — *Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V et accord additionnel art. I, chiffre 4*	4,781,002.09	2,446,328.18	2,334,673.91	4,706,872.21	7,041,546.12
	40,788,451.98	27,692,625.99	13,095,825.99	18,349,042.21	31,444,868.20
Veränderungen seit 30. März 1935 — *Changements depuis le 30 mars 1935*	+ 197,060.41	+ 493,027.34	— 295,966.93	+ 356,281.82	+ 60,314.89
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	A 10730 31. 10. 1934	B 9435 23. 8. 1934	C 14346 21. 3. 1935	D 13285 9. 2. 1935	E 7712 26. 5. 1934

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

		Import nach der Schweiz *Importation en Suisse* Fr.	Export nach Chile *Exportation au Chili* Fr.	Import nach der Schweiz *Importation en Suisse* Veränderungen seit *Changements depuis le 30. März 1935* Fr.	Export nach Chile *Exportation au Chili* Veränderungen seit *Changements depuis le 30. März 1935* Fr.
Einzahlungen auf Clearing-Konto bei den Notenbanken	A	179,206.24	132,734.47	—	+ 1,700.—
Versements en compte clearing auprès des Banques d'émission	B	30,772.47 [1]	232,357.33 [1]	—	—
Totaleinzahlungen schweizerischer Importeure für Privatkompensationen	A	463,225.65		+ 3,157.15	
Total des versements des importateurs suisses destinés aux compensations privées .	B				
hiervon: kompensierte Schweizer Forderungen	A		439,194.97		+ 3,651.37
dont: créances suisses déjà compensées	B		1,378.—		—
für weitere bewilligte Kompensationen reserviert	A		19,760.12		— 3,651.37
réservés pour d'autres compensations autorisées	B				
Weiter angemeldete Importe und Exporte	A	44,117.43	570,370.23	— 3,157.15	+ 65,127.30
Autres importations et exportations annoncées	B		1,589,272.72		—
Durch Importe nicht gedeckte Schweizer-Exportforderungen		2,318,796.10		+ 66,827.30	
Montants des créances suisses qui ne sont pas couvertes par des importations . .					
		3,036,117.89	3,036,117.89	+ 66,827.30	+ 66,827.30

[1]) Fr. 29,476.84 (Bord. Nrn. 1—21, 4. 7. 34 Santiago) an schweiz. Exporteure ausbezahlt — *versés à des exportateurs suisses.*

A = Clearingkonto «Neue Forderungen für Schweizerwaren» — *Compte de clearing «Créances nouvelles pour marchandises suisses».*

B = Clearingkonto «Alte Forderungen für Schweizerwaren» — *Compte de clearing «Créances anciennes pour marchandises suisses».*

Bekanntmachung der Eidgenössischen Bankenkommission

Aufforderung zur Anmeldung.

Der Bundesrat hat am 26. Februar 1935 das Inkrafttreten des Bundesgesetzes vom 8. November 1934 über die Banken und Sparkassen, sowie der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen, auf den **1. März 1935** beschlossen. Nach Art. 1 des Gesetzes unterstehen diesem Gesetz die Banken, Privatbankiers (Einzelfirmen, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften) und Sparkassen, sowie diejenigen bankähnlichen Finanzgesellschaften, die sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen.

Nach Art. 1 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen, haben sich **bis zum 30. April 1935** bei der eidg. Bankenkommission anzumelden:

a) Alle Firmen, die gemäss Art. 1 des Gesetzes dem Bundesgesetz über die Banken und Sparkassen unterstehen;
b) Alle bankähnlichen Finanzgesellschaften, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen, aber den Art. 7 und 8 des Gesetzes unterstehen.

Firmen, die über ihre Unterstellungspflicht im Zweifel sind, können von der eidg. Bankenkommission darüber einen Entscheid verlangen.

Der Anmeldung sind beizulegen:

a) die Statuten und Organisationsreglemente gemäss Art. 3, Absatz 1, des Gesetzes;
b) die letzte Jahresrechnung, umfassend Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung; Privatbankiers, die sich nicht öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen, haben die Jahresrechnung nicht beizulegen.

Die vor Inkrafttreten des Gesetzes errichteten Genossenschaftsbanken, die sich als Handelsbanken betrachten, haben dies der eidg. Bankenkommission **bis zum 30. April 1935** zu melden.

Gleichzeitig werden die Privatbankiers eingeladen, in ihrer Anmeldung eine Erklärung darüber abzugeben, ob sie sich öffentlich zur Annahme fremder Gelder empfehlen oder nicht.

Wer den Vorschriften des Gesetzes, den gestützt darauf erlassenen Ausführungsbestimmungen oder Anordnungen zuwiderhandelt, wird, sofern nicht eine nach Art. 46 oder 47 des Gesetzes strafbare Handlung vorliegt, mit einer Ordnungsbusse bis zu **eintausend Franken** bestraft.

S2. 8. 4. 35.

Avis de la Commission fédérale des banques

Sommation.

Dans sa séance du 26 février 1935, le Conseil fédéral a fixé au **1er mars 1935** l'entrée en vigueur de la loi fédérale du 8 novembre 1934 sur les banques et les caisses d'épargne et celle du règlement d'exécution. Aux termes de son article premier, la loi prémentionnée s'applique aux banques, aux banquiers privés (raisons sociales individuelles, sociétés en nom collectif et sociétés en commandite) et aux caisses d'épargne, ainsi qu'aux sociétés financières à caractère bancaire qui font appel au public pour obtenir des dépôts de fonds.

Aux termes de l'article premier du règlement d'exécution, sont tenues de s'annoncer **jusqu'au 30 avril 1935** auprès de la commission fédérale des banques:

a) toutes les entreprises qui sont soumises à la loi conformément à son article premier;
b) toutes les sociétés financières à caractère bancaire qui ne font pas appel au public pour obtenir des dépôts de fonds, mais auxquelles s'appliquent les articles 7 et 8 de la loi.

Toute entreprise qui doute avoir cette obligation peut requérir de la commission des banques une décision à ce sujet.

En s'annonçant, l'entreprise doit adresser à la commission des banques:

a) ses statuts et règlements d'organisation tels qu'ils sont prévus à l'art. 3, 1er alinéa, de la loi;
b) son dernier compte annuel, avec le bilan et le compte de profits et pertes; les banquiers privés qui ne font pas appel au public pour obtenir des dépôts de fonds sont dispensés de fournir leurs comptes.

Les banques coopératives fondées avant l'entrée en vigueur de la loi qui se considèrent comme banques commerciales doivent s'annoncer comme telles à la commission des banques **avant le 30 avril 1935.**

Les banquiers privés sont également invités à déclarer s'ils font appel au public pour obtenir des dépôts de fonds.

Quiconque contrevient aux prescriptions de la présente loi ou aux dispositions et mesures d'exécution est passible d'une amende d'ordre de **mille francs** au plus, à moins qu'il ne s'agisse d'un acte punissable en vertu des articles 46 ou 47.

S2. 8. 4. 35.

Commissione federale delle banche

Invito ad annunciarsi.

Il 26 febbraio 1935, il Consiglio federale ha fissato al **1° marzo 1935** l'entrata in vigore della legge federale dell'8 novembre 1934 su le banche e le casse di risparmio e del suo regolamento d'esecuzione. Secondo l'articolo 1, la legge precitata si applica alle banche, ai banchieri privati (ditte individuali, società in nome collettivo e società in accomandita) e alle casse di risparmio, come pure alle società finanziarie di carattere bancario che si rivolgono al pubblico nell'intento di raccogliere depositi di capitali.

Secondo l'articolo 1 del regolamento d'esecuzione, devono annunciarsi **entro il 30 aprile 1935** alla Commissione federale delle banche:

a) tutte le aziende sottoposte alla legge in conformità del suo articolo 1;
b) tutte le società finanziarie di carattere bancario che non si rivolgono al pubblico per raccogliere depositi di capitali, ma che sono sottoposte agli articoli 7 e 8 della legge.

Ogni azienda che non è certa di essere sottoposta alla legge o agli articoli 7 e 8 della legge, può chiedere alla Commissione delle banche una decisione a questo proposito.

L'annuncio alla Commissione delle banche dev'essere corredato:

a) degli statuti e regolamenti d'organizzazione secondo il primo capoverso dell'articolo 3 della legge;
b) degli ultimi conti annuali, comprendenti il bilancio e il conto profitti e perdite; i banchieri privati che non si rivolgono al pubblico per raccogliere depositi di capitali sono dispensati dal produrre i loro conti.

Le banche cooperative istituite prima dell'entrata in vigore della presente legge, che si considerano come banche commerciali, devono annunciarsi come tali alla Commissione delle banche **entro il 30 aprile 1935.**

I banchieri privati sono parimente invitati a dichiarare se si rivolgono al pubblico per raccogliere depositi di capitali.

Chiunque contravviene alle norme della legge, o alle disposizioni e misure esecutive incorre in un'ammenda fino a **mille franchi,** salvo che si tratti d'un atto punibile giusta gli articoli 46 e 47.

S2. 8. 4. 35.

Kreditkassen mit Wartezeit

Bekanntmachung.

Die eidgenössische Aufsichtskommission für Kreditkassen mit Wartezeit hat gestützt auf Art. 67, Abs. 1, der bundesrätlichen Verordnung vom 5. Februar 1935 folgenden Unternehmungen die vorläufige Bewilligung zur Weiterführung des Betriebes erteilt:

1. Kollektiv-, Bau- und Ablösungsgenossenschaft Kobag, St. Albananlage Nr. 58, Basel;
2. Eigenheim A. G., St. Jakobstrasse 21, Basel;
3. Heimat A. G., Schaffhausen;
4. Wohnkultur-Baukredit A. G., Löwenstrasse 59, Zürich;
5. Tilgungskasse für Bau- und Hypothekarkredite A. G., Börsenstrasse 10, Zürich;
6. Bau- und Entschuldungskasse A. G., Fraumünsterstrasse 14, Zürich;
7. Amoba, Amortisations- und Baukredit A. G., Belchenstrasse 7, Basel.

Beim eidgenössischen Aufsichtsamt sind von zwölf weitern Unternehmungen Gesuche um vorläufige Bewilligung zum Geschäftsbetrieb eingereicht worden. Die Prüfung dieser Gesuche ist noch nicht abgeschlossen.

Unter Kontrolle des eidgenössischen Aufsichtsamtes werden ausserdem zurzeit die folgenden, unter die Verordnung fallenden Unternehmungen liquidiert:

1. Ligue pour le développement de la petite propriété, Fribourg;
2. Freibau-Kreditgenossenschaft Basel;
3. Preta A. G. Bern;
4. Kreditgenossenschaft Dawa, Hirzel (Kt. Zürich).

85. 11. 4. 35.

Canada — Modifications du tarif douanier

Le Ministre des finances a présenté, en date du 22 mars, à la Chambre canadienne le budget pour l'exercice 1935 à 1936. Ce budget apporte au tarif douanier de nombreuses modifications qui sont entrées en vigueur le 23 mars. Il comporte avant tout des dégrèvements tarifaires en faveur des marchandises britanniques. Nous indiquons, ci-après, en nous fondant sur les communications du Consulat général de Suisse à Montréal, les changements qui sont de nature à intéresser plus spécialement l'exportation suisse (les anciens droits sont désignés entre parenthèses):

Nº du tarif	Désignation des marchandises	Tarif préférentiel britannique	Tarif intermédiaire	Tarif général
		%	%	%
65a	Pains et biscuits pour diabétiques, en vertu des règlements du Ministère de la santé	Exempt (15)	7 ½ (22 ½)	10 (25)
428e	Moteurs Diesel et semi-Diesel et leurs pièces complètes non dénommées ailleurs (dédouanés jusqu'ici sous le nº 428c)	Exempt (15)	25	30
530	Dentelles et broderies entièrement de coton coloré, importées par les fabricants pour servir exclusivement à la confection de vêtements dans leurs usines (dédouanées jusqu'ici sous le nº 529)	7 ½ (20)	17 ½ (27 ½)	30
	et par livre			4 cents
783	Moteurs à combustion interne ou à vapeur et leurs parties détachées (magnétos, moteurs de mise en marche, générateurs d'électricité, etc.) non fabriqués au Canada, importés par des fabricants de camions-automobiles et destinés à leur construction . . . . . (ancien texte: Moteurs à essence ou à vapeur, etc.)	Exempt	17 ½	20

Remarque: Les moteurs Diesel pourront également être dédouanés sous ce numéro du tarif au lieu de l'être sous des positions dont les droits sont plus élevés (428e par exemple)

En outre, la taxe d'accise de 3 % perçue à l'importation des marchandises au Canada a été supprimée pour les produits au bénéfice du tarif préférentiel britannique ou d'un accord commercial conclu entre le Canada et un autre pays de l'Empire britannique. Les briquets acquitteront une nouvelle taxe de 20 % et le droit d'accise sur les liqueurs et spiritueux a été réduit de 7 $ à 4 $ par gallon. 85. 11. 4. 35.

France — Contingentement

Le Journal officiel du 6 avril publie l'avis aux importateurs ci-après:

L'application des mesures de contingentement est suspendue jusqu'à nouvel ordre, en ce qui concerne les importations d'aluns de chrome (0115 bis du tarif). 85. 11. 4. 35.

France — Taxe à l'importation

Le Journal officiel du 5 publie l'arrêté ci-après en date du 4 avril 1935:

Le ministre des finances,

Vu les articles 5 (18º), 33, 34, 35, 36, 37, 38 et 50 (2º), du décret du 27 décembre 1934, portant codification de la législation en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires;

Vu les arrêtés ministériels des 6 novembre 1926, 7 avril 1927 et 1er juillet 1929;

Sur le rapport du conseiller d'Etat directeur général des douanes,

arrête:

§ 1er. — Régime de la soumission cautionnée

Art. 1er. Le payement de la taxe à l'importation est suspendu à l'égard des marchandises exemptes de droits de douane et de taxes intérieures, non passibles de prohibition, qui sont placées sous le régime de la soumission cautionnée; par ladite soumission, l'importateur prend l'engagement d'acquitter la taxe exigible augmentée de l'intérêt de retard, au taux de 5 p. 100 prévu par la loi du 18 avril 1918, sur les quantités dont la réexpédition à l'extérieur, en l'état, n'aura pas été constatée par la douane dans un délai de six mois.

Les importateurs peuvent être dispensés de fournir caution moyennant consignation du montant de la taxe.

Pour certaines marchandises dont la liste est fixée par les ministres des finances et du commerce, sur avis du comité consultatif des arts et manufactures, les soumissions peuvent être apurées par l'exportation de produits compensateurs.

Art. 2. Les soumissions cautionnées visées à l'article 1er ne peuvent être souscrites et les produits compensateurs réexportés que par les bureaux ouverts à l'entrée des marchandises taxées à plus de 20 fr. les 100 kilogr. ou par ceux spécialement habilités à cet effet par le directeur général des douanes.

Art. 3. Le délai prévu à l'article 1er est porté à deux ans.

1º Pour les objets d'art antérieurs à 1830;

2º A la condition que le déclarant consigne la taxe, dès le moment de l'importation, pour les cuirs et peaux bruts, les peaux de mouton et d'agneau en laine et les cotons.

Le délai peut être prorogé par les directeurs des douanes par périodes successives de six mois, dans les cas de nécessité reconnue.

Art. 4. Lorsque les marchandises visées à l'article 1er sont passibles de surtaxes d'entrepôt ou d'origine, celles-ci doivent être acquittées à titre définitif au moment de l'importation.

En cas de non-réexportation, la valeur qui sert de base au calcul de la taxe et de l'intérêt de retard doit, pour ces marchandises, comprendre le montant des surtaxes d'entrepôt ou d'origine dont elles sont passibles.

Art. 5. Les marchandises susceptibles d'avoir été exportées à décharge de soumission cautionnée ne peuvent être admises au bénéfice du retour que sous réserve du payement de la taxe à l'importation afférente aux matières brutes dont proviennent les produits réimportés. Toutefois, l'intéressé peut être admis, le cas échéant, à justifier que la sortie antérieure n'a pas été effectuée en apurement de soumissions cautionnées.

Art. 6. Les fraudes et fausses déclarations ou manoeuvres ayant pour objet d'obtenir à l'exportation des marchandises en décharge de soumissions cautionnées une imputation induc ou supérieure à celle que devrait régulièrement entraîner l'exportation réellement effectuée sont punies des peines prévues à l'article 439 des lois de douane codifiées.

§ 2. — Marchandises réimportées en suite d'exportation temporaire pour réparations ou pour complément de main-d'oeuvre.

Art. 7. Les marchandises exportées temporairement pour réparations ou pour complément de main-d'oeuvre acquittent, lors de la réimportation, la taxe de 2 p. 100 sur la valeur de la main-d'oeuvre reçue à l'étranger et, le cas échéant, la taxe de 2,4 ou 6 p. 100 sur les parties ou pièces ajoutées ou remplacées.

§ 3. — Exonérations

Art. 8. Sont exonérés du payement de la taxe à l'importation les animaux suivants:

Chevaux et juments destinés à la boucherie, sous les conditions prévues pour l'admission au droit de douane réduit.

Mulets et mules, bardots, ânes et ânesses importés pour la boucherie. Il doit être justifié de cette destination par un acquit-à-caution garantissant l'arrivée dans un abattoir public, les soumissionnaires s'engageant à acquitter, en cas de non-exécution des engagements souscrits, la double taxe d'importation.

Bœufs et taureaux, vaches et veaux.

Béliers et moutons, brebis et agneaux gris, agneaux de lait.

Boucs, chèvres et chevreaux.

Porcs mâles et femelles, cochons de lait.

§ 4. — Dispositions diverses

Art 9. Les quittances de taxe à l'importation afférentes aux produits bruts dénommés dans le décret du 14 août 1925 ne peuvent faire titre à l'exonération de la taxe sur le chiffre d'affaires dont bénéficie, en vertu de l'article 5, paragraphe 18º, du décret du 27 décembre 1934 portant codification de la législation en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires (loi du 13 juillet 1925, art. 84), la vente de ces produits en l'état par l'importateur que tout autant qu'elles mentionnent le nom et la résidence du destinataire réel, c'est-à-dire de la personne qui figure en nom comme telle dans la déclaration de consommation.

La disposition qui précède ne vise pas les quittances délivrées pour les produits de l'espèce importés sous le régime prévu par les articles 1er à 6 du présent arrêté; ces titres doivent être revêtus, au moment de leur délivrance, d'une annotation spécifiant qu'ils ne sont pas valables pour l'exonération de la taxe sur le chiffre d'affaires et le droit à l'exonération, qui porte ici sur les ventes successives opérées en l'état dans le délai d'apurement de la soumission, est établi à l'aide des déclarations spéciales instituées par l'article 3 du décret précité du 14 août 1925.

Les importateurs de produits bruts placés sous le régime de la soumission cautionnée qui n'ont revendu ces marchandises qu'après les avoir livrées à la consommation peuvent, dans les mêmes conditions, bénéficier de l'exonération susvisée en portant sur les déclarations spéciales une référence au numéro et à la date de la quittance de douane délivrée au moment de la régularisation de la soumission.

Art. 10. Pour la liquidation de la taxe d'importation, la valeur imposable est arrondie, s'il y a lieu, au franc supérieur. Les sommes inférieures à 1 fr. ne donnent lieu à aucune perception.

Art. 11. Sont abrogées les dispositions des arrêtés des 6 novembre 1926 et 1er juillet 1929. 85. 11. 4. 35.

France — Prohibition d'exportation de divers produits[1])

Le Journal officiel du 3 avril a publié l'avis aux exportateurs ci-après:

Une dérogation générale à la prohibition d'exportation édictée par le décret du 27 mars 1935 est accordée, jusqu'à nouvel ordre, en ce qui concerne les marchandises placées sous les régimes du transit ou du transbordement.

De même, seront provisoirement exceptées de l'application des mesures de prohibition les expéditions effectuées à destination des colonies françaises, des pays de protectorat et des territoires sous mandat français.

Le Journal officiel du 6 avril a publié, en outre, l'avis aux exportateurs ci-après:

Une dérogation générale à la prohibition d'exportation édictée par le décret du 27 mars 1935 est accordée, jusqu'à nouvel ordre, en ce qui concerne les envois d'échantillons dont le poids ne dépasse pas 10 kilogr.

85. 11. 4. 35.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce nos 77 du 2 et 80 du 5 avril 1935.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 11. April an — Cours de réduction dès le 11 avril

Belgien Fr. 52. 55; Dänemark Fr. 67. 30; Danzig Fr. 101. 25; Deutschland Fr. 123. 85; Frankreich Fr. 20. 42; Italien Fr. 25. 85; Japan Fr. 89. 50; Jugoslawien Fr. 7. 15; Marokko Fr. 20. 42; Niederlande Fr. 208. 80; Oesterreich Fr. 57. 80; Polen Fr. 58. 42; Schweden Fr. 77. 75; Tschechoslowakei Fr. 12. 97; Tunesien Fr. 20. 42; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien und Irland Fr. 14. 92⁵.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Zollagenturen Danzas, Chiasso

FIDES Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH — Orell-Füssli-Hof, Telephon 57.840

Zweigniederlassungen in: Basel, Lausanne und Schaffhausen

1616 Revisionen, Steuerberatung, Testamentsvollstrekkung, Treuhandfunktionen aller Art

Prämienobligationen-Anleihe 1916
Volkshausverein Luzern
(Genossenschaft)

19. Ziehung v. 1. April 1935

1 Treffer à Fr. 10,000.— Nr. 39773
8 Treffer à Fr. 1000.— Nr. 23764 Nr. 38190 Nr. 75294

6 Treffer à Fr. 100.—
1216 22834 33818

10 Treffer à Fr. 50.—
18060 18508 20441 40789 49337

10 Treffer à Fr. 40.—
8387 16073 16144 24278 36588

2 Treffer à Fr. 30.— 39059

50 Treffer à Fr. 20.—

1544	12167	28469	43255	47776
4733	12641	35918	45951	51972
10153	19703	36153	46653	52010
11222	21615	40489	47362	52152
11911	27993	43035	47369	53205

150 Treffer à Fr. 10.—

1029	10156	17486	22577	33019
2304	10268	18183	25161	33301
2932	10518	18399	25979	34701
4324	10805	19040	26209	35727
4906	13061	19068	26416	36191
4946	13343	19548	26783	36780
5414	13652	20113	26903	38857
5826	13742	20121	27690	39096
6856	13805	20371	28198	39107
7000	14124	20375	28985	40460
7278	14761	20382	29411	41770
7687	16323	21203	30316	42601
8636	16487	21256	30661	42792
9302	16791	21588	31291	44984
9924	17387	22124	32118	45805

Ziehungen finden bis 1966 alljährlich Ende März statt

Die gezogenen Titel können vom 1. Mai an bei der Herausgeberin selbst oder bei der Luzerner Kantonalbank gegen Abgabe der Obligationen eingelöst werden.

Früher ausgeloste, noch nicht rückbezahlte Titel

42	5423	11968	21871	29219
244	5494	12070	21931	29624
522	5601	12328	22052	29633
553	5691	12432	22149	29677
556	5748	12812	22196	30051
610	6270	13642	22359	30099
727	6541	13770	22517	30176
741	6588	13945	22715	30261
752	6592	14386	23113	30319
845	6630	14481	23229	30365
884	7046	14726	23341	30453
903	7288	15063	23395	30502
1205	7535	15853	23408	30529
1277	7656	16370	23754	30781
1429	7665	16676	23892	30990
1468	7686	16964	23984	31253
1733	7745	17118	24119	31434
1834	7761	17172	24153	31512
2059	7938	17369	24186	32021
2258	7964	17443	24313	32088
2260	8437	17725	24393	32160
2388	8654	18380	24570	32419
2461	8670	18503	25408	32558
2696	8677	18816	25505	33277
2800	8848	19478	25506	33421
2990	9515	19551	25869	33422
3076	9752	19669	26405	33599
3136	9804	19780	26573	33757
3247	10387	19918	26578	33883
3292	10488	19974	27041	34345
3578	10985	20083	27074	34786
3638	11116	20148	27164	34843
3682	11226	20749	27555	34879
3824	11396	20886	27874	35362
4311	11425	20947	28020	36390
4332	11494	21220	28213	36679
4373	11604	21324	28384	36680
4907	11686	21477	28505	36731
4959	11695	21670	28506	36971
5001	11706	21672	28647	37825
5256	11927	21755	28775	37852

Ziehungsliste à 20 Cts.

Kosten für Ziehungsliste und Rückportospesen sind bei Bestellung in Briefmarken beizulegen oder auf unser Postcheck-Konto Nr. VII 418 Luzern einzusenden.

☞ **Abonnemente auf Ziehungslisten können nicht mehr erneuert werden.**

Luzern, den 1. April 1935.

Volkshausverein Luzern
(Genossenschaft)

Emprunt à primes de 1916
Société coopérative
Maison populaire Lucerne

19me tirage du 1er avril 1935

1 lot à Fr. 10,000.— Nr. 75294
3 lots à Fr. 1000.— Nr. 38190

6 lots à Fr. 100.—
35544 81535 92163

10 lots à Fr. 50.—
64386 70304 76912 79402 87551

10 lots à Fr. 40.—
57724 59140 70565 81444 82402

2 lots à Fr. 30.— 74427

50 lots à Fr. 20.—

54519	69808	74983	82351	93232
55970	70107	75861	82940	93791
61377	72332	76547	85964	93974
62678	73426	77141	87974	98811
66973	74804	78695	91644	99133

150 lots à Fr. 10.—

46024	57238	68551	78844	85736
47488	57307	69957	79180	86240
48436	57763	70006	79480	89194
49523	58250	70776	79681	94596
50303	58628	71827	79787	95369
51118	59172	72304	80020	95547
51628	59862	74432	81146	95786
52500	59983	74851	83071	95885
53120	62157	75433	83276	96331
53226	62190	75435	83488	96768
54230	65001	76543	83941	96960
54448	65388	76585	85001	98392
54971	65573	76739	85211	99351
55429	67412	77878	85362	99358
57011	68182	78807	85695	99421

Les tirages auront lieu chaque année fin mars jusqu'à 1966

Les titres sortis sont remboursables à partir du 1er mai contre remise des obligations à la Caisse de la Société ou à la Banque cantonale Lucernoise.

Titres sortis à des tirages antérieurs et non encore remboursés

37976	50394	60655	73922	93389
38215	50939	60977	73977	93962
38381	50960	61093	74561	94166
38943	51740	61392	74801	94589
38993	52096	61794	75037	94829
39499	52486	61982	75297	94872
40007	52508	62022	75432	96470
40042	52564	63294	75490	96542
40063	52602	63302	76605	96606
42102	52896	63656	76703	98131
42715	53063	63795	77553	98150
42815	53075	64025	77646	98515
42902	53210	64227	77706	98636
43122	53415	64235	80883	98838
43430	53474	64637	81742	
43478	53904	64695	82667	
43501	53954	64782	82689	
43638	54316	65989	82791	
43881	54359	66113	84829	
43915	56068	66149	84974	
43973	56122	66202	85194	
44122	56131	66203	89006	
44389	56208	66465	89520	
44550	56216	66615	89569	
44796	56305	66788	89635	
45159	56348	67036	89637	
45399	58517	67272	89688	
45488	58655	67291	89755	
45522	58791	67345	89757	
45524	58938	67862	89806	
45753	59269	67863	89812	
45836	59626	68351	89852	
45854	59672	68734	89908	
46165	60021	68855	91095	
46186	60049	69450	91224	
47229	60249	69506	91233	
47491	60292	70316	91991	
47567	60445	70395	92807	
47593	60490	70760	93023	
47853	60598	73528	93234	
49457	60620	73748	93372	

Liste de tirage à 20 Cts.

Les frais pour la liste de tirage nous sont à envoyer en timbres postes, avec la lettre de commande ou par versement sur notre chèque postal VII 418 Lucerne.

☞ **Futurement nous ne renouvellons plus les abonnements sur les listes des tirages.**

Lucerne, le 1er avril 1935.

Société coopérative Maison populaire Lucerne.

Internationale Mustermesse Paris

18. Mai bis 3. Juni 1935

8000 Aussteller — 2 Millionen Besucher jährlich

Fahrpreisermässigungen während der Messe:

25 % auf den schweizerischen Bahnen und 1015

50 % auf den französischen Bahnen **für Geschäftsleute** mit Legitimationskarte (Fr. 1.—), beziehbar bei der Agentur der Pariser Messe, franz. Konsulat, Werdmühleplatz 1, Zürich, und den franz. Konsulaten.

40 % auf den französischen Bahnen **für Private** bei einem Mindestaufenthalt von 5 Tagen in Paris. (Erhältlich durch die Reisebureaux und an den franz. Grenzbahnhöfen.)

Aufforderung

Der Unterzeichnete als Generalbevollmächtigter der Vollstrecker des Testamentes des am 28. September 1934 verstorbenen

Grafen Jakob Xaver Alexander Potocki

wohnhaft gewesen in Helenov bei Warschau, sowie der «Fondation du Compte Jacques Potocki», gibt hiermit bekannt, dass er mit der Feststellung des Vermögens in jeder Form, das sich in der Schweiz direkt oder indirekt auf den Namen des Grafen Potocki allein oder auf den Namen des Grafen und eines gewissen **Alexander Rozenbergh** zusammen befindet, betraut ist. Jedermann, der im Besitze von solchen Vermögenswerten ist, bzw. solche aufbewahrt, wird hiermit aufgefordert, unverzüglich genaue Aufstellung darüber an den Bevollmächtigten für die Schweiz, **Dr. A. E. Schmid**, Treuhandbureau, Pelikanstrasse 2, **Zürich**, zu senden.

Gleichzeitig wird bekannt gegeben, dass gegen den genannten Alexander Rozenbergh ein Strafverfahren wegen Veruntreuungen usw. schwebt. Institute, bzw. Personen, bei denen ein Konto, Depot oder Schrankfach usw., über das der Graf Potocki allein oder Rozenbergh zusammen mit dem Grafen verfügungsberechtigt ist, besteht, werden daher ersucht, diese Konti, Depots bzw. Schrankfächer bis auf weiteres zu sperren. Sofern solche Schrankfächer bestehen, ist davon ebenfalls dem oben genannten Bevollmächtigten für die Schweiz Mitteilung zu machen. 925 i

Zürich, den 1. April 1935.

Im Namen der Vollstrecker des Testamentes des Grafen Potocki, sowie der „Fondation du Compte Jacques Potocki":

Zygmunt Zabierzowski, Notar in Warschau.

Akt.-Ges. Elektr. Bahn Brunnen-Morschach-Axenstein

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 27. April 1935, nachmittags 4½ Uhr im Sitzungssaale der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll zur 29. Generalversammlung.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1934.
3. Revisorenbericht.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten können bei der Schweizerischen Kreditanstalt Luzern bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht für das Jahr 1934 zur Einsichtnahme der Aktionäre und Obligationäre aufliegt. 1010

Luzern/Morschach, den 11. April 1935. Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft
in Neuhausen bei Schaffhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 24. April 1935, vormittags 11½ Uhr, im Hôtel Bellevue in Neuhausen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. Januar 1935.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1935.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Revisionsbericht liegen vom 15. April 1935 an für die Herren Aktionäre im Verwaltungsgebäude in Neuhausen zur Einsicht auf. Gegen genügenden Ausweis können von obigem Datum an bis und mit dem 23. April 1935 gedruckte Exemplare derselben, sowie Eintritts- und Stimmkarten bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr ausgegeben. 999 i

Neuhausen, den 8. April 1935.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie des Bois Exotiques S. A. à Lausanne

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires aura lieu le mardi **23 avril courant, à 16 hs., en l'Etude de Me Marius Blanc, notaire, 10, Rue Madeleine, à Lausanne,** avec l'ordre du jour suivant: 1. Rapport du conseil d'administration. 2. Rapport du contrôleur. 3. Approbation des comptes. 4. Révocation et démission de deux administrateurs. 5. Nomination de deux administrateurs. 6. Nomination du contrôleur. 7. Propositions individuelles.

Les comptes seront à la disposition des actionnaires au siège social.

Elektrizitätswerk Schwyz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 30. April 1935, nachmittags 3 Uhr im Rathaus in Schwyz

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis **Samstag, den 27. April, vormittags 11 Uhr,** auf unsern Bureaux in Schwyz und Luzern bezogen werden.

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Bureaux in Schwyz und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. (32439 Lz) 1023 i

Schwyz, den 9. April 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ch. Blankart-Kempter.**

Elektrizitätswerk Altdorf

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 30. April 1935, vormittags 11¼ Uhr im Hotel „Löwen" in Altdorf

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Eintrittskarten, auf den Namen lautend, können bis **Samstag, den 27. April, vormittags 11 Uhr,** auf unsern Bureaux in Altdorf und Luzern bezogen werden. Für die Stimmberechtigung der Namensaktien ist das Aktienregister massgebend. Handänderungen von Aktien, wenn sie für diese Generalversammlung Berücksichtigung finden sollen, sind ebenfalls bis zum obigen Termin in unsern Gesellschaftsbureaux Altdorf und Luzern anzuzeigen und die Titel zur Vormerkung vorzuweisen.

Jahresrechnung und Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unsern Bureaux in Altdorf und Luzern zur Einsicht der Aktionäre auf. (32440 Lz) 1021 i

Altdorf, den 9. April 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ch. Blankart-Kempter.**

Pilatusbahn - Gesellschaft

Die Herren Aktionäre der Pilatusbahn-Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 25. April 1935, nachmittags 2¼ Uhr, ins Hôtel du Lac, in Luzern, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1934.
2. Wahl in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1935.
4. Aussprache über die Elektrifikation und deren Finanzierung.

Rechnung und Bilanz, sowie der Revisorenbericht sind vom 17. April an bei der **Creditanstalt in Luzern** zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Ebendaselbst können vom gleichen Tage an bis 24. April die Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz, sowie der Geschäftsbericht bezogen werden.

Die Eintrittskarten und Vertretungsvollmachten sind vor Beginn der Generalversammlung gegen Stimmkarten auszutauschen.

Am 25. April, dem Tage der Generalversammlung, werden keine Eintrittskarten mehr ausgestellt. (32312 Lz) 960 i

Alpnach, den 3. April 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Weberei Toessthal A.-G., Bauma

Die HH. Aktionäre werden hiermit zur **35. ordentlichen Generalversammlung** auf **Donnerstag, den 25. April 1935, nachmittags 5 Uhr, im Domizil der Firma,** eingeladen.

Traktanden: 1. Abnahme der Rechnung pro 1934 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 2. Beschlussfassung über die Gewinn- und Verlustrechnung. 3. Wahl des Verwaltungsrates. 4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bericht sind vom 15. April an im Bureau der Weberei zur Einsicht aufgelegt. (OF 25098 Z) 1019 i

Bauma, den 9. April 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Industrie de Pierres Scientifiques Hrand Djevahirdjian S.A.

Monthey

Donnant suite à la décision de l'assemblée générale du 24 novembre 1934, le conseil d'administration avise Messieurs les actionnaires qu'ils peuvent échanger leurs anciennes actions contre les nouveaux titres au domicile de la **Banque Bruttin & Cie., à Monthey.** (2220 S) 1011 i

Monthey, le 8 avril 1935.

Le conseil d'administration.

DAS GUTE HOTEL IN BAHNHOF-NÄHE

LAUSANNE HOTEL EDEN
Moderner Comfort, Zimmer à Fr. 5.—, ff. Küche, aufmerksame Bedienung. Bestempfohlen den Herren Geschäftsreisenden. Besitzer: **Jean Petoud.** 1347

OLTEN HOTEL AARHOF
Fliessendes kaltes und warmes Wasser in den Zimmern. Privatbäder. Grosse Restaurations- u. Gesellschaftssäle. Ausstellungszimmer. Garage. Zimmer von Fr. 3.50 an. Mittag- und Abendessen von Fr. 2.80 an. Telefon 38.71.
V. Huber, Propr.

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Art. 582 Z. G. B.)

Erblasser: **Fankhauser Johann,** von Trub, gew. Schreinermeister in **Langnau.**

Eingaben bis **13. Mai 1935** an **Regierungsstatthalteramt Signau** in **Langnau i. E.** 1013

Langnau, den 8. April 1935.

Der Beauftragte:
P. Egger, Notar.

Capitaux

Société suisse d'intérêt public, sans but lucratif, au bénéfice de concession d'Etat garantissant revenus, **cherche capitaux.** Placement sûr. 1025

Ecrire sous chiffre Z 26487 L à Publicitas Lausanne.

Fabriques d'Etiquettes
RELIEF S.A.
Siegelmarkenfabrik
La Chaux-de-Fonds
Tel. 22.618 Serre 24

liefert vorteilhaft alle Genres von Siegelmarken mit Prägedruck. 3224
Verlangen Sie Muster.

Gelegenheit
2 KASSEN-SCHRÄNKE
feuer- u. diebessich., auss. bill. zu verkaufen. Anfr. unter HAB 975 an Publicitas Bern.

Mit Erfolg inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Centralschweizerische Kraftwerke Luzern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 30. April 1935, vormittags 9 Uhr, im Sitzungszimmer des Verwaltungsgebäudes der Centralschweizerischen Kraftwerke in Luzern, Hirschengraben 33 (II. Stock), eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht für das Jahr 1934.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1934, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen innert gesetzlicher Frist auf unserm Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis **Samstag, den 27. April, vormittags 11 Uhr,** im Bureau der Gesellschaft oder bei folgenden Banken bezogen werden: Schweizerische Kreditanstalt in Luzern und Zürich, Luzerner Kantonalbank und Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich. (32438 Lz) 1024 i

Luzern, den 9. April 1935.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Ch. Blankart-Kempter.**

Schweizerische Wagons- & Aufzügefabrik A.G.

Schlieren-Zürich

Einladung zur XXXIV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 30. April 1935, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt, in Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes.
2. Vorlage der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle und Abnahme der Jahresrechnung.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über das Ergebnis.
6. Wahl in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen nebst dem Antrag der Rechnungsrevisoren vom 20. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, sind gebeten, bis spätestens am 27. April unter Angabe der Nummern sich über ihren Aktienbesitz auszuweisen und beim Sitze der Gesellschaft in Schlieren oder bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich Eintrittskarten zu verlangen. (6803 Z) 1018 i

Schlieren, den 22. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Hotelgesellschaft Zermatt A. G. Zermatt

Die **ordentliche Generalversammlung der Aktionäre** findet statt **Samstag, den 4. Mai 1935, um 13½ Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Brig.**

Traktanden: Die statutarischen (Neuwahlen).

Brig, den 8. April 1935. (2233 S) 1020 i

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne